

HONDA
POWER PRODUCTS

GENERATOR

EU20i



ECOLOGY CONSCIOUS TECHNOLOGY

OWNER'S MANUAL
MANUEL DE L'UTILISATEUR
BEDIENUNGSANLEITUNG
MANUAL DE EXPLICACIONES

Honda EU20i

BEDIENUNGSANLEITUNG

Originalbetriebsanleitung



ECOLOGY CONSCIOUS TECHNOLOGY

“e-SPEC” wurde ursprünglich auf unseren Wunsch kreiert, die Natur auch für zukünftige Generationen zu erhalten. Nun symbolisiert dieses Logo umweltbewusste Technologien, die Honda bei ihren Motoren, elektrischen Einrichtungen, Außenmotoren usw. einsetzt.

Wir danken Ihnen für den Kauf eines Honda-Generators.

Diese Anleitung erläutert den Betrieb und die Wartungsschritte für das Generatormodell EU20i.

Das Handbuch enthält alle zur Zeit der Drucklegung erhältlichen neuesten Informationen.

Honda Motor Co., Ltd. behält sich das Recht vor, jederzeit ohne Vorankündigung Änderungen vorzunehmen, ohne irgendwelche Verpflichtungen einzugehen.

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Genehmigung reproduziert werden.

Diese Anleitung muss als Teil des Generators betrachtet werden und bei seinem Verkauf weitergegeben werden.

Widmen Sie Ihre besondere Aufmerksamkeit denjenigen Hinweisen und Anweisungen, die wie folgt gekennzeichnet sind:

▲WARNUNG Weist bei Nichtbefolgung auf schwere Verletzungen oder Todesfolge hin.

VORSICHT Weist bei Nichtbefolgung auf Verletzungen oder Beschädigung der Ausrüstung hin.

ZUR BEACHTUNG: Vermittelt hilfreiche Informationen.

Falls Störungen auftreten, oder wenn Sie irgendwelche Fragen zum Generator haben, wenden Sie sich an einen autorisierten Honda-Händler.

▲WARNUNG
Der Honda-Generator ist für sicheren und zuverlässigen Betrieb ausgelegt, sofern er vorschriftsmäßig bedient wird. Lesen Sie deshalb vor der Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Bei Nichtbeachtung der Bedienungsschritte kann dies zu Verletzungen oder zu einer Beschädigung des Geräts führen.

- Die Abbildung kann je nach Typ unterschiedlich sein.

INHALT

1. SICHERHEITSANWEISUNGEN	3
2. LAGE DER SICHERHEITSAUFKLEBER.....	7
CE-Marken- und Geräuschplaketten-Positionen	11
3. BEZEICHNUNG DER TEILE	12
4. STARTVORBEREITUNG	16
5. ANLASSEN DES MOTORS	21
• Vergasermodifikation für Betrieb in großer Höhenlage	
6. BENUTZUNG DES GENERATORS	25
7. ABSTELLEN DES MOTORS	37
8. WARTUNG	39
9. TRANSPORTIERUNG/LAGERUNG	44
10. STÖRUNGSBESEITIGUNG	47
11. TECHNISCHE DATEN	50
12. SCHALTPLAN.....	52
ADRESSEN DER WICHTIGSTEN	
Honda-HAUPTHÄNDLERS	innenseite des hinteren Umschlags
"EU-Konformitätserklärung"	
INHALTSÜBERSICHT	innenseite des hinteren Umschlags

1. SICHERHEITSAUWEISUNGEN

WICHTIGER SICHERHEITSHINWEIS

Honda-Stromerzeuger sind zum Betrieb von elektrischen Ausrüstungen mit geeigneten Leistungsanforderungen ausgelegt. Andere Anwendungen können zu Verletzungen der Bedienungsperson und zu einer Beschädigung des Stromerzeugers sowie anderen Sachschäden führen.

Die meisten Verletzungen und Sachschäden lassen sich vermeiden, wenn alle Anweisungen in dieser Anleitung und alle am Stromerzeuger angebrachten Anweisungen befolgt werden. Nachfolgend sind die üblichsten Gefahren mit entsprechenden Schutzmaßnahmen beschrieben.

Der Stromerzeuger darf in keiner Weise modifiziert werden. Dies kann einen Unfall und eine Beschädigung des Stromerzeugers sowie von Geräten zur Folge haben.

- Keine Verlängerung am Auspufftopf anschließen.
- Keine Veränderungen am Ansaugsystem vornehmen.
- Den Regler nicht einstellen.
- Das Bedienpult nicht abnehmen und dessen Verkabelung nicht verändern.

Verantwortung der Bedienungsperson

Sie müssen den Stromerzeuger in einem Notfall schnell stoppen können.

Machen Sie sich mit allen Bedienungselementen, Ausgangssteckdosen und Anschlüssen des Stromerzeugers vertraut.

Vergewissern Sie sich, dass jede Person, die den Stromerzeuger bedient, richtig eingewiesen worden ist. Sorgen Sie dafür, dass Kinder ohne Aufsicht keinen Zugang zum Stromerzeuger haben.

Befolgen Sie die Anweisungen in diesem Handbuch hinsichtlich des Gebrauchs und der Wartung des Stromerzeugers. Nichtbeachtung oder falsche Ausführung der gegebenen Anweisungen kann zu Unfällen, z.B. durch Stromschläge, und zu einer Verschlechterung der Abgasbeschaffenheit führen.

Den Stromerzeuger auf einer festen, ebenen Stelle absetzen.

Den Stromerzeuger nicht betreiben, wenn irgendeine Abdeckung abgenommen ist. Dies würde erhöhte Unfallgefahr bedeuten, und Sie könnten sich mit einer Hand oder einem Fuß im Stromerzeuger verfangen.

Bezüglich Zerlegungs- und Wartungsverfahren des Stromerzeugers, die in diesem Handbuch nicht beschrieben sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Honda-Händler.

Kohlenmonoxid-Gefahr

Abgase enthalten Kohlenmonoxid, ein farb- und geruchloses Giftgas. Einatmung von Abgas kann Bewusstlosigkeit verursachen und tödlich wirken.

Wenn Sie den Stromerzeuger in einem geschlossenen oder auch nur teilweise geschlossenen Raum laufen lassen, kann die Luft, die Sie einatmen, eine gefährliche Abgasmenge enthalten.

Der Stromerzeuger darf auf keinen Fall in einer Garage, in einem Haus bzw. in der Nähe geöffneter Fenster oder Türen betrieben werden.

Stromschlaggefahr

Der Generator erzeugt so viel elektrische Energie, dass Missgebrauch zu Stromschlägen führen kann, die tödlich ausgehen können.

Gebrauch eines Stromerzeugers oder elektrischen Gerätes unter feuchten Bedingungen, wie z.B. bei Regen oder Schnee, in der Nähe eines Schwimmbekens oder einer Beregnungsanlage, bzw. mit nassen Händen, kann zu tödlichen Stromschlägen führen.

Sorgen Sie stets dafür, dass der Stromerzeuger trocken bleibt.

Wenn der Stromerzeuger im Freien, ungeschützt vor Wetter, abgestellt ist, sind alle elektrischen Komponenten am Bedienpult vor jedem Gebrauch zu überprüfen. Feuchtigkeit oder Eis kann Funktionsstörungen und Kurzschlüsse bei elektrischen Komponenten und damit tödliche Stromschläge verursachen.

Wenn Sie einen Stromschlag erlitten haben, begeben Sie sich unverzüglich in ärztliche Behandlung.

Ein Anschluss an die elektrische Anlage eines Gebäudes ist zu unterlassen, sofern von einem Fachmann nicht ein Trennschalter installiert worden ist.

Brand- und Verbrennungsgefahr

Den Stromerzeuger nicht in einer Umgebung betreiben, in der hohe Brandgefahr besteht.

Bei Installation in einem belüfteten Raum sind zusätzliche Brand- und Explosionsschutzmaßnahmen zu treffen.

Die Auspuffanlage wird so heiß, dass sich gewisse Materialien an ihr entzünden können.

- Halten Sie den Stromerzeuger während des Betriebs mindestens 1 Meter von Gebäuden und anderen Geräten fern.
- Der Stromerzeuger darf auf keine Weise umschlossen werden.
- Halten Sie brennbare Materialien vom Stromerzeuger fern.

Gewisse Teile des Verbrennungsmotors können so heiß werden, dass man sich daran verbrennen kann. Achten Sie auf die am Stromerzeuger angebrachten Warnhinweise.

Der Auspufftopf wird während des Betriebs sehr heiß und bleibt auch nach dem Abstellen des Motors eine gewisse Zeit lang heiß. Darauf achten, den Auspufftopf in heißem Zustand nicht zu berühren. Den Motor abkühlen lassen, bevor der Generator in einem geschlossenen Raum abgestellt wird.

Falls ein Brand ausbricht, darf Wasser nicht direkt über den Stromerzeuger gegossen werden. In diesem Fall ist ein speziell für elektrische Brände oder Ölbrände entwickelter Feuerlöscher einzusetzen.

Bei Einatmung von Rauchgasen im Falle eines Stromerzeugerbrands begeben Sie sich unverzüglich in ärztliche Behandlung.

Vorsicht beim Tanken

Benzin ist außerordentlich feuergefährlich, Benzindampf kann explodieren. Lassen Sie den Motor nach Betrieb des Stromerzeugers abkühlen.

Tanken Sie nur im Freien in einem gut belüfteten Bereich bei gestopptem Motor.

Füllen Sie nicht zuviel Benzin ein.

In der Nähe von Benzin darf nicht geraucht werden, jegliche Flammen und Funken sind fern zu halten.

Bewahren Sie Benzin stets in einem zugelassenen Behälter auf.

Eventuell verschüttetes Benzin muss vollständig aufgewischt werden, bevor der Motor gestartet wird.

Entsorgung

Aus Umweltschutzgründen dürfen Stromerzeuger, Batterie, Motoröl usw. nicht einfach in den Abfall gegeben werden. Beachten Sie alle örtlichen Gesetze und Vorschriften hinsichtlich der korrekten Entsorgung derartiger Teile und Stoffe. Ihr autorisierter Honda-Stromerzeuger-Händler berät Sie dabei gerne.

Bei der Beseitigung des Altöls bitte die entsprechenden Umweltschutzbestimmungen beachten. Wir empfehlen, das Öl zwecks Entsorgung in einem verschlossenen Behälter zu einer Altöl-Sammelstelle zu bringen. Das gebrauchte Motoröl nicht in den Abfall werfen oder auf den Boden gießen.

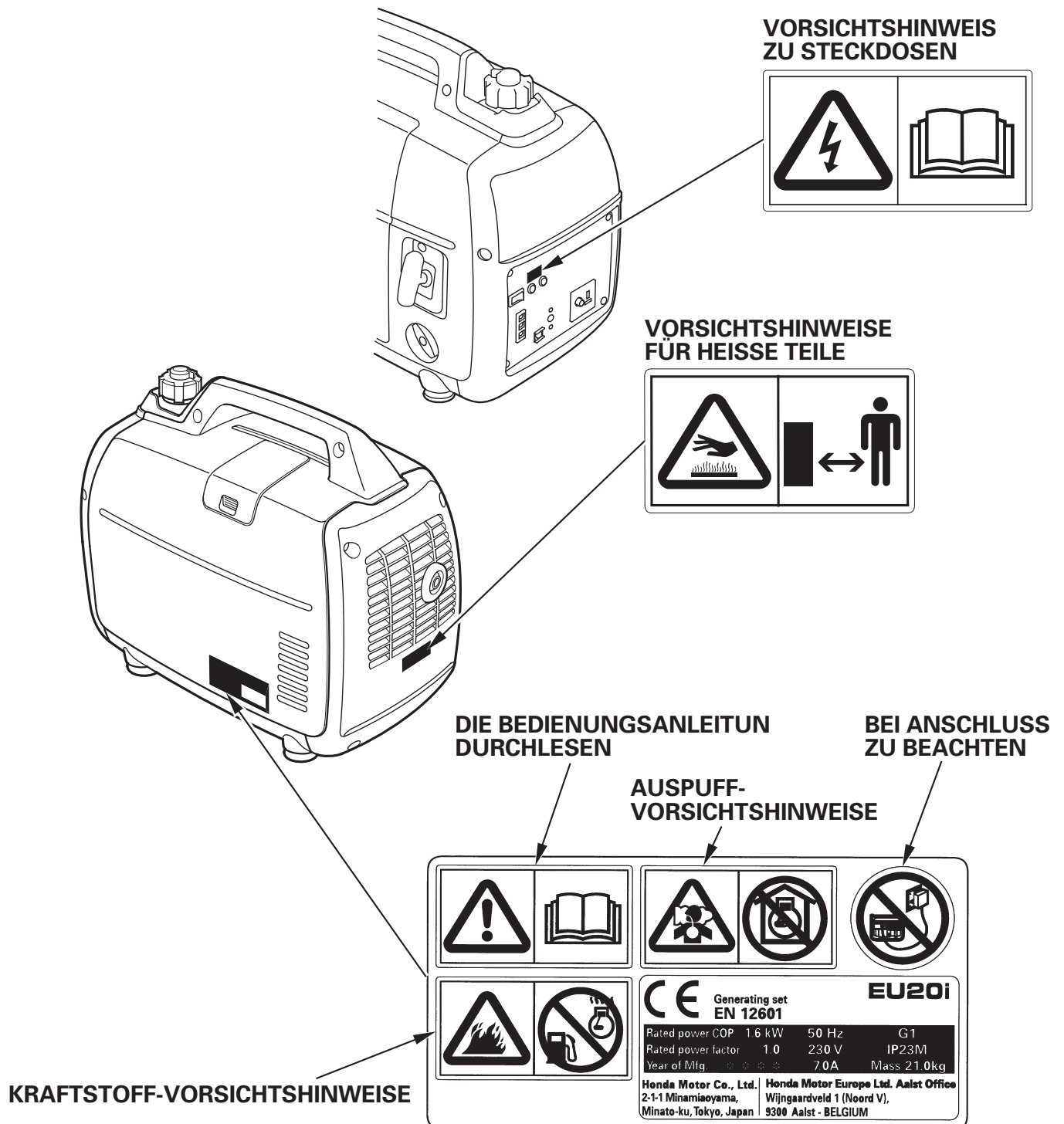
Eine unsachgemäß entsorgte Batterie kann die Umwelt schädigen. Halten Sie sich beim Entsorgen von Batterien stets an geltende örtliche Vorschriften. Bezüglich Ersatz wenden Sie sich bitte an Ihren Honda-Wartungshändler.

2. LAGE DER SICHERHEITS-AUFKLEBER

Diese Aufkleber informieren über potentielle Gefahrenquellen, die schwere Verletzungen verursachen können. Die in dieser Anleitung erwähnten Hinweisschilder und Sicherheitshinweise sorgfältig durchlesen.

Wenn ein Aufkleber abfällt oder nur noch schwer lesbar ist, können Ersatzaufkleber von Ihrem Honda-Händler bezogen werden.

[Für Europa-Modell: Typen G, GP3, GW, B, F und W]

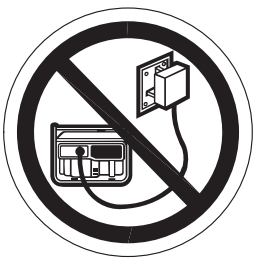




- **Honda-Generatoren sind für einen sicheren und zuverlässigen Betrieb ausgelegt, sofern sie entsprechend den Anweisungen betrieben werden. Vor der Verwendung des Generators die Bedienungsanleitung durchlesen und sich mit dem Gerät vertraut machen. Wenn dies versäumt wird, kann dies Verletzungen und/oder eine Beschädigung des Geräts zur Folge haben.**



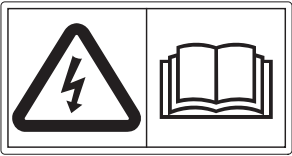
- **Abgase enthalten Kohlenmonoxid, ein farb- und geruchloses Giftgas. Einatmung von Kohlenmonoxid kann Bewusstlosigkeit verursachen und tödlich wirken.**
- **Wenn Sie den Stromerzeuger in einem geschlossenen oder auch nur teilweise geschlossenen Raum laufen lassen, kann die Luft, die Sie einatmen, eine gefährliche Abgasmenge enthalten.**
- **Der Stromerzeuger darf auf keinen Fall in einer Garage, in einem Haus bzw. in der Nähe geöffneter Fenster oder Türen betrieben werden.**



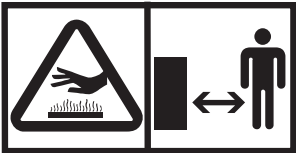
- **Ein Anschluss an die elektrische Anlage eines Gebäudes ist zu unterlassen, sofern von einem Fachmann nicht ein Trennschalter installiert worden ist.**
- **Die Anschlüsse für eine Notstromversorgung an ein Gebäudestromnetz sind nur durch einen qualifizierten Elektriker vorzunehmen, und müssen allen zutreffenden Vorschriften und elektrischen Codes entsprechen. Bei einem inkorrekten Anschluss besteht die Möglichkeit, dass Generatorstrom in das Stromnetz zurückfließt. Dies kann schwere Verletzungen des Reparaturpersonals durch Stromschlag verursachen, wenn während der Abschaltperiode Reparaturen an den Leitungen ausgeführt oder diese von anderen Personen berührt werden; ebenso kann beim Wiedereinschalten der Stromversorgung der Generator explodieren, Feuer fangen oder einen Brand der elektrischen Anlage im Gebäude verursachen.**



- **Benzin ist äußerst feuergefährlich und explosiv. Bevor getankt wird, den Motor abstellen und abkühlen lassen.**

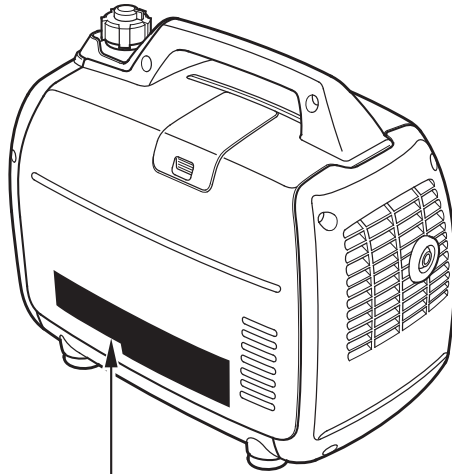


- **Die Anschlussbox für Parallelbetrieb bei gestopptem Motor anschließen und trennen.**
- **Für Einzelbetrieb muss die Anschlussbox für Parallelbetrieb abgetrennt werden.**



- **An einer heißen Auspuffanlage kann man sich ernsthafte Verbrennungen zuziehen. Wenn der Motor in Betrieb war, ist Berührung zu vermeiden.**

[Für Australien-Modell: Typ U]



⚠ CAUTION

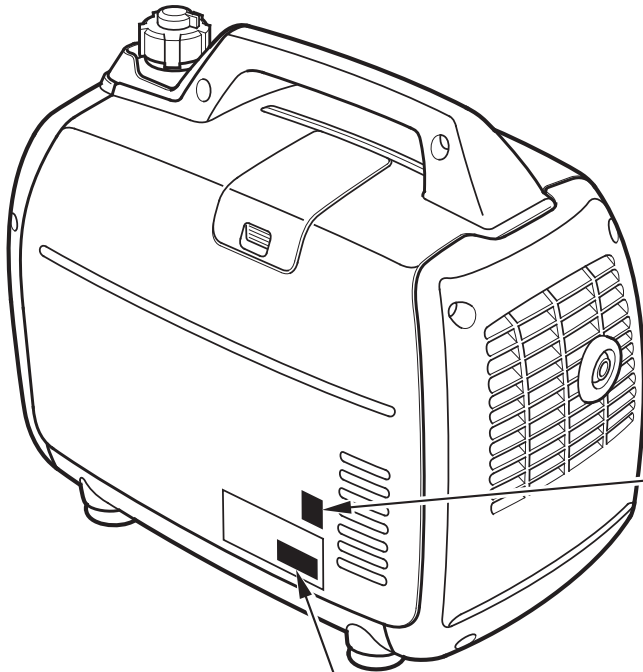
- DO NOT USE INDOORS DUE TO DANGER OF CARBON MONOXIDE POISONING.
- DO NOT CONNECT THE RECEPTACLE OF THIS GENERATOR TO HOUSE WIRING.
- STOP THE ENGINE BEFORE REFUELING.
- CHECK FOR SPILLED FUEL OR FUEL LEAKS.
- DO NOT FILL THE FUEL TANK BEYOND THE UPPER LIMIT LINE.
- FOR DETAILED EXPLANATION, READ THE OWNER'S MANUAL.
- WHEN STORED OR IN TRANSIT, MAKE CERTAIN THAT THE ENGINE SWITCH AND THE FUEL TANK CAP LEVER ARE IN "OFF" POSITION TO PREVENT FUEL LEAKS.
- BE SURE TO CONNECT ONLY THE SPECIAL LEAD TO THE PARALLEL OPERATION RECEPTACLE.

⚠ ATTENTION

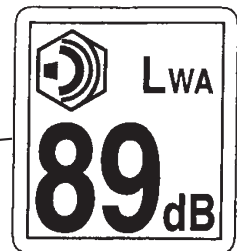
- NE PAS UTILISER DANS UN LOCAL CLOS OÙ LES VAPEURS NOCIVES DE MONOXYDE DE CARBONE PEUVENT S'ACCUMULER.
- NE JAMAIS CONNECTER LE GROUPE ÉLECTROGÈNE À UNE PRISE DE SECTEUR.
- ARRÊTER LE MOTEUR AVANT DE FAIRE LE PLEIN D'ESSENCE.
- CONTRÔLER QU'IL N'Y A NI FUITE D'ESSENCE, NI D'ESSENCE RÉPANDUE SUR L'APPAREIL.
- NE PAS REMPLIR LE RÉSERVOIR D'ESSENCE AU-DESSUS DU REPERE DE NIVEAU MAXIMUM.
- POUR PLUS D'INFORMATIONS, LIRE LE MANUEL DE L'UTILISATEUR.
- QUAND LE GROUPE ÉLECTROGÈNE EST REMIS OU TRANSPORTÉ, S'ASSURER QUE LE CONTACT D'ARRÊT DU MOTEUR ET LA MISE À L'AIR LIBRE DU RÉSERVOIR D'ESSENCE SONT SUR LA POSITION "OFF" AFIN D'ÉVITER TOUTE FUITE D'ESSENCE.
- CONNECTER UNIQUEMENT LE CORDON SPÉCIAL À LA PRISE POUR UTILISATION EN PARALLÈLE.

• CE-Marken- und Geräuschplaketten-Positionen

[Für Europa-Modell: Typen G, GP3, GW, B, F und W]



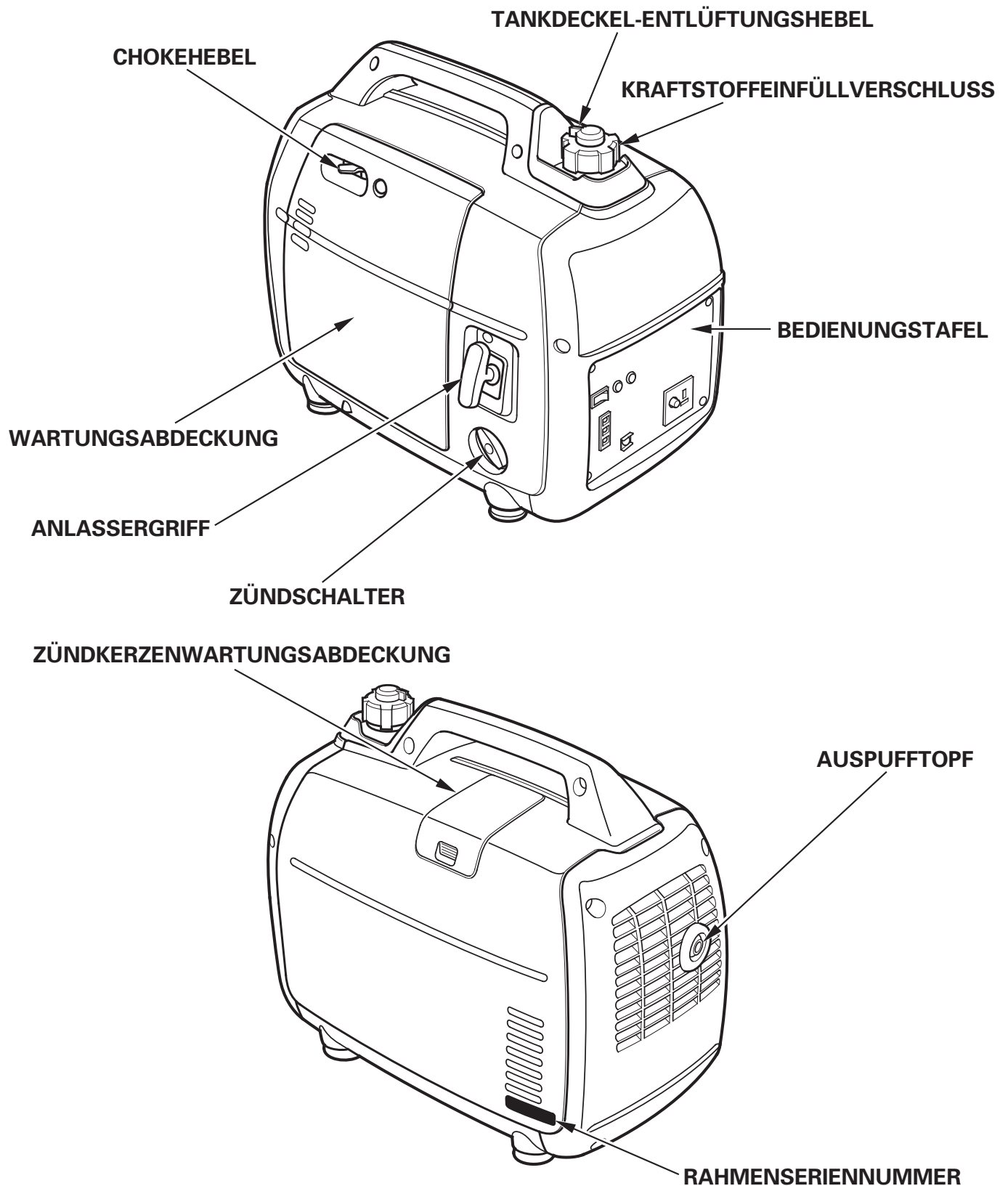
GERÄUSCHPEGEL



CE-MARK

CE	Generating set		EU20i	
	EN 12601			
Rated power COP	1.6 kW	50 Hz	G1	Leistungsklasse
Rated power factor	1.0	230 V	IP23M	IP-Code
Year of Mfg.	* * * *	7.0A	Mass 21.0kg	Trockengewicht (Masse)
Honda Motor Co., Ltd. 2-1-1 Minamiaoyama, Minato-ku, Tokyo, Japan		Honda Motor Europe Ltd. Aalst Office Wijngaardveld 1 (Noord V), 9300 Aalst - BELGIUM		Handelsvertretung und Adresse
↑ Hersteller und Anschrift		↑ Herstellungsjahr		

3. BEZEICHNUNG DER TEILE

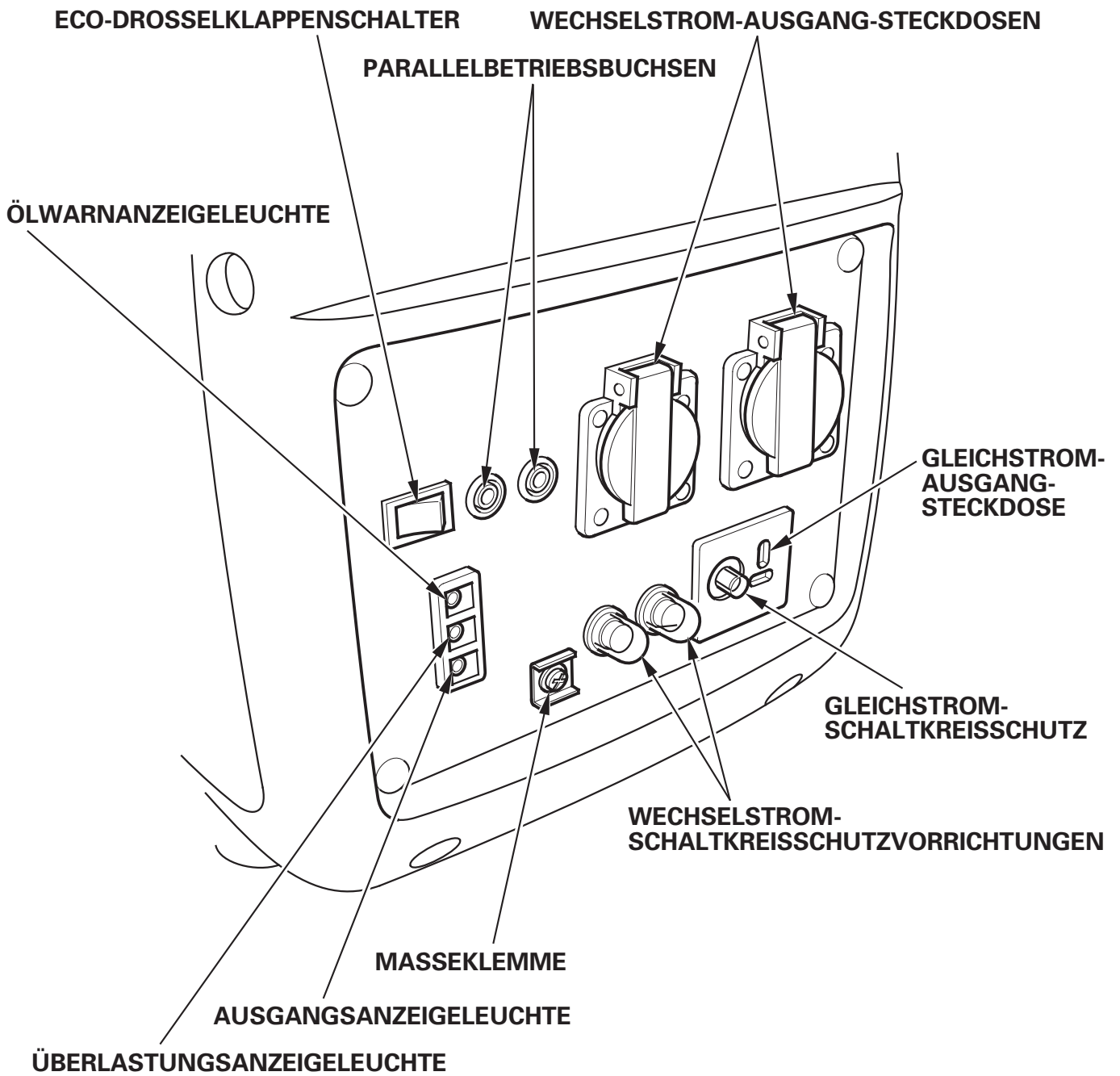


Schreiben Sie die Rahmen-Seriennummer in die nachfolgende freie Stelle.
Bei der Bestellung von Bauteilen ist diese Nummer erforderlich.

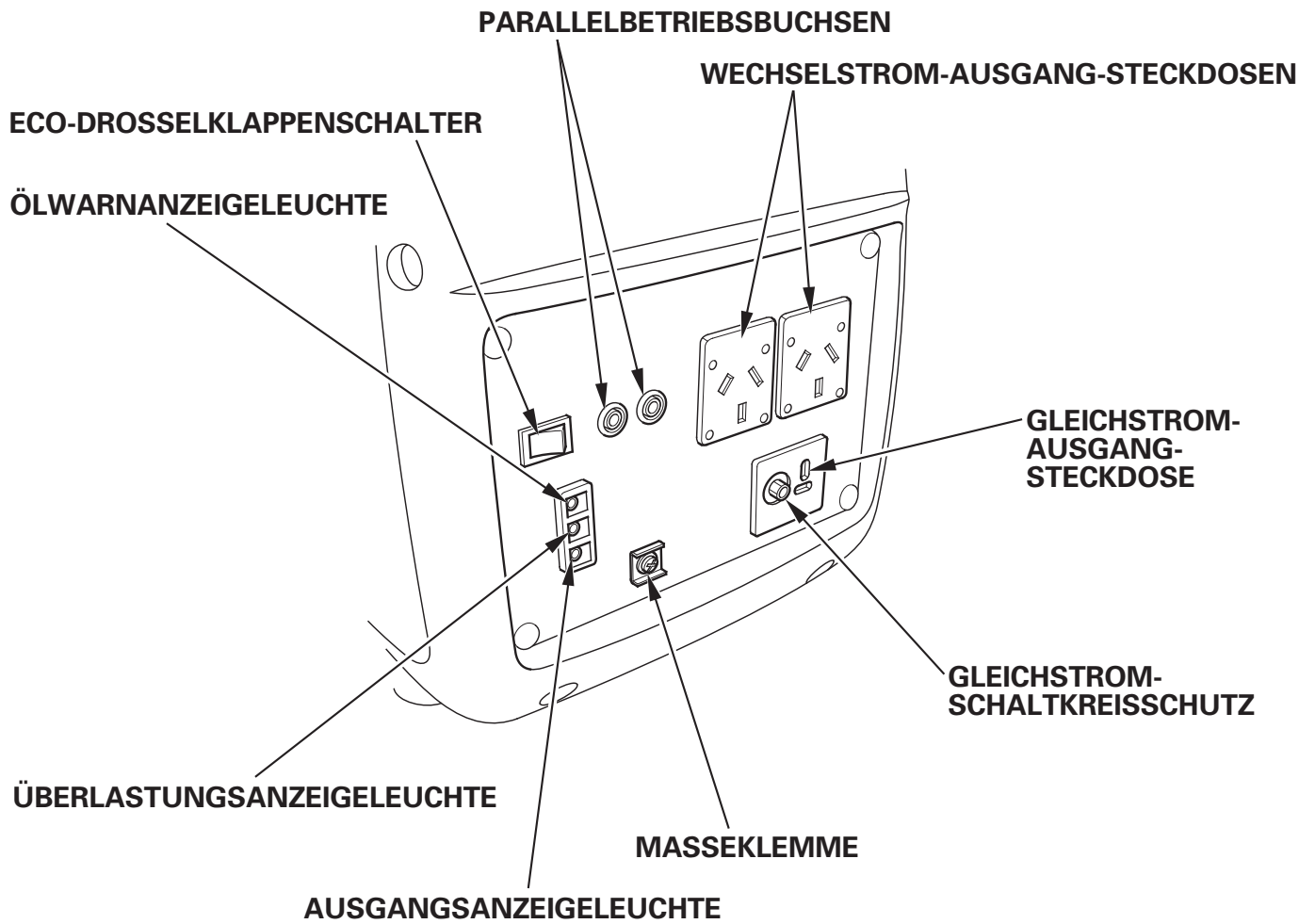
Rahmen-Seriennummer: _____

BEDIENUNGSTAFEL

Typen G, GP3, GW, F, W und B



Typ U



Eco-Drosselklappe

ECO:

Hierbei wird die Motordrehzahl automatisch auf die Leerlaufdrehzahl eingestellt, wenn der elektrische Stromverbraucher abgeklemmt wird; beim Wiederanschießen des elektrischen Stromverbrauchers wird wieder auf die der Belastung entsprechenden Drehzahl zurückgekehrt. Es wird empfohlen, diese Position zur Verringerung des Kraftstoffverbrauchs zu wählen.

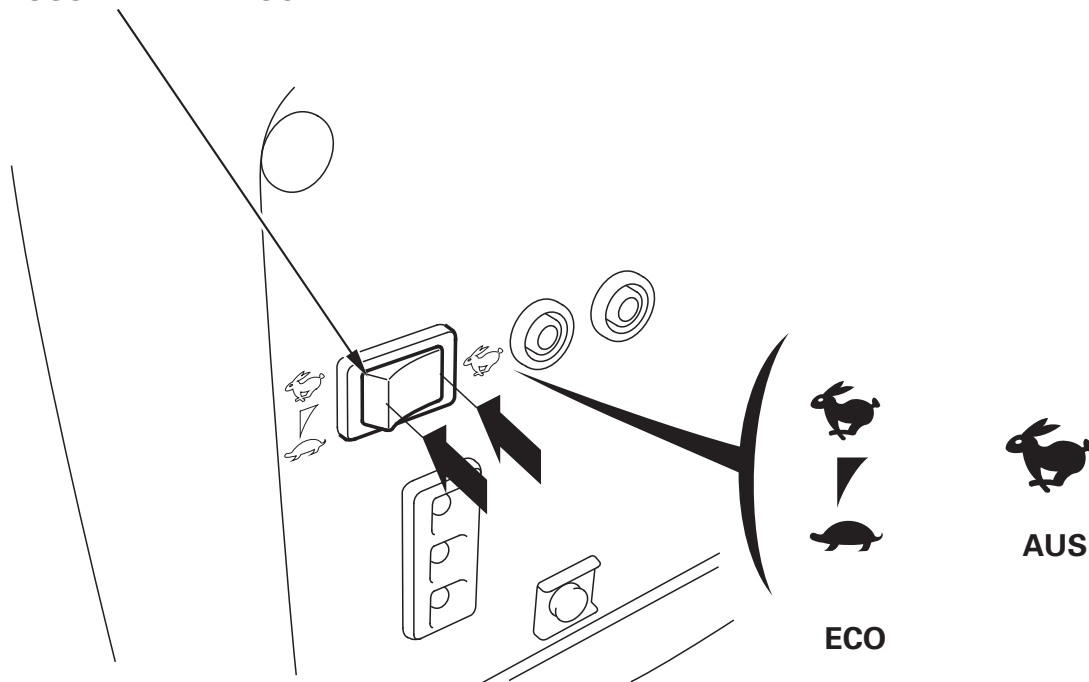
ZUR BEACHTUNG:

- Das Eco-Drosselklappensystem lässt sich nicht wirksam einsetzen, wenn der elektrische Verbraucher Momentanstrom erfordert.
- Bei einem gleichzeitigen Anschließen von Geräten mit hoher Leistungsaufnahme ist der Eco-Drosselklappenschalter auf OFF zu stellen, um Spannungsschwankungen abzuschwächen.
- Bei Gleichstrombetrieb ist der Eco-Drosselklappenschalter auf OFF zu stellen.

OFF:

Das Eco-Drosselklappensystem arbeitet nicht. Die Motordrehzahl wird über der Nenndrehzahl gehalten.

ECO-DROSSELKLAPPENSCHALTER



4. STARTVORBEREITUNG

VORSICHT

Den Generator unbedingt auf ebener Fläche bei abgestelltem Motor überprüfen.

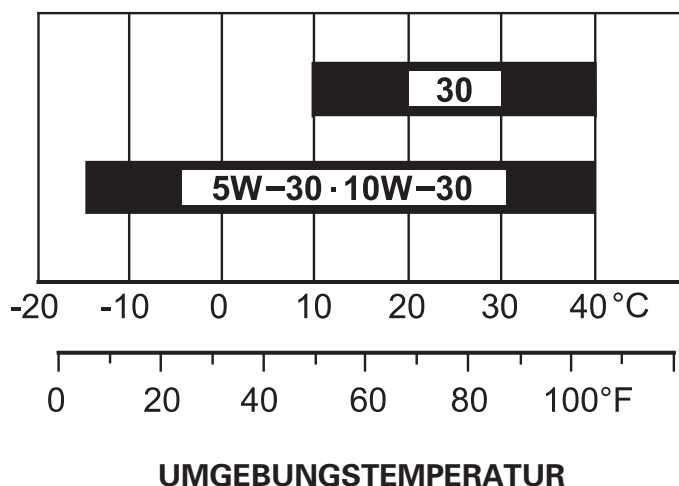
1. Den Motorölstand kontrollieren.

VORSICHT

Durch die Verwendung von unverseifbarem Öl oder Zweitaktöl kann die Lebensdauer des Motors verkürzt werden.

Empfohlenes Öl

Motoröl für Viertaktmotoren verwenden, das die Anforderungen für API-Serviceklasse SE oder höher (bzw. gleichwertig) erfüllt oder überschreitet. Prüfen Sie stets das API-Service-Etikett am Ölbehälter, um sicherzugehen, dass es die Buchstaben SE oder die einer höheren Klasse (bzw. entsprechende) enthält.



SAE 10W–30 empfiehlt sich für allgemeinen Gebrauch. Andere in der Tabelle angegebene Viskositäten können verwendet werden, wenn die durchschnittliche Temperatur in Ihrem Gebiet innerhalb des empfohlenen Bereichs liegt.

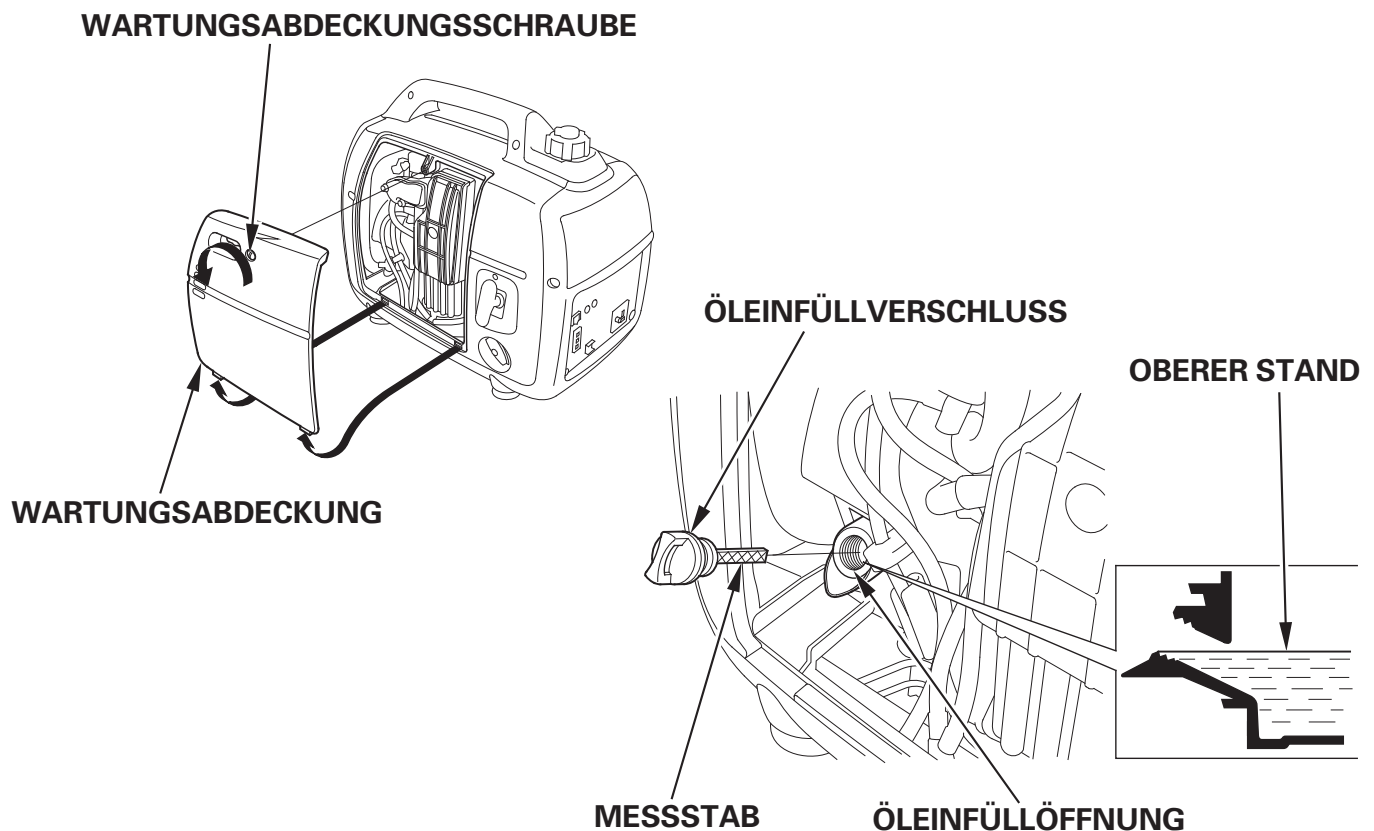
Die Wartungsabdeckungsschraube lösen und die Wartungsabdeckung abnehmen.

Den Öleinfüllverschluss abnehmen, und den Messstab mit einem sauberen Lappen abwischen. Zum Kontrollieren des Ölstands den Messstab in die Öleinfüllöffnung einschieben, ohne ihn einzuschrauben.

Wenn der Ölstand bis unterhalb des Ölmesstab-Endes abgefallen ist, muss mit dem empfohlenen Öl aufgefüllt werden, bis die Oberkante des Einfüllstutzens erreicht ist.

VORSICHT

Betreiben des Motors mit unzureichender Ölfüllung kann ernsthafte Beschädigung des Motors zur Folge haben.



ZUR BEACHTUNG:

Das Ölwarnsystem stoppt den Motor automatisch, bevor der Ölstand unter das sichere Minimalniveau sinken kann. Um jedoch ein unerwartetes Abschalten und die damit verbundenen Unannehmlichkeiten zu vermeiden, ist es dennoch ratsam, den Ölstand regelmäßig zu kontrollieren.

2. Den Kraftstoffstand kontrollieren.

Wenn der Kraftstoffstand niedrig ist, den Kraftstofftank bis zum vorgeschriebenen Stand auffüllen.

Nach dem Auffüllen den Tankdeckel wieder gut festdrehen.

Bleifreies Kraftfahrzeugbenzin mit einer Research-Oktanzahl von 91 oder höher (einer Pump Octane Number von 86 oder höher) verwenden.

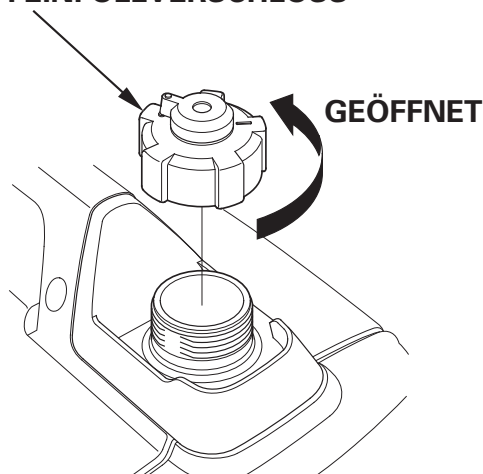
Niemals abgestandenes oder verschmutztes Benzin bzw. ein Öl/Benzin-Gemisch verwenden. Darauf achten, dass weder Schmutz noch Wasser in den Kraftstofftank gelangt.

▲ WARNUNG

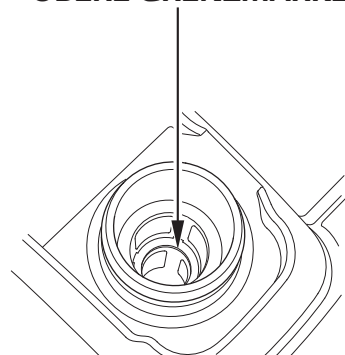
- **Benzin ist sehr leicht entflammbar und unter bestimmten Bedingungen explosiv.**
- **Nur in gut belüfteter Umgebung bei abgestelltem Motor auftanken. Beim Auftanken und an Orten, an denen Kraftstoff gelagert wird, nicht rauchen und offene Flammen oder Funken fernhalten.**
- **Den Tank nicht überfüllen. (Der Kraftstoff darf nicht die obere Grenzmarke überschreiten.) Nach dem Auftanken unbedingt sicherstellen, dass der Kraftstoffdeckel wieder gut aufgedreht wird.**
- **Darauf achten, dass beim Auftanken kein Kraftstoff verschüttet wird. Benzindämpfe oder verschütteter Kraftstoff können sich entzünden. Falls Benzin verschüttet wurde, unbedingt sicherstellen, dass dieser Bereich vor dem Starten des Motors vollkommen trocken ist und dass sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.**
- **Wiederholten oder längeren Kontakt mit der Haut, sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.**

AUSSERHALB DER REICHWEITE VON KINDERN AUFBEWAHREN.

KRAFTSTOFFEINFÜLLVERSCHLUSS



OBERE GRENZMARKE



ZUR BEACHTUNG:

Einflussfaktoren wie Lichteinstrahlung, Umgebungstemperatur und Lagerzeit können die Beschaffenheit des Benzins verändern.

In krassen Fällen kann Benzin schon innerhalb von 30 Tagen unbrauchbar werden.

Durch Gebrauch minderwertigen Benzins kann ein ernsthafter Motorschaden verursacht werden (Vergaserverstopfung, Ventilklemmen usw.).

Schäden, die sich auf den Gebrauch minderwertigen Benzins zurückführen lassen, sind von der Garantie nicht abgedeckt.

Um derartige Schäden zu vermeiden, sollten Sie sich an die folgenden Empfehlungen halten:

- Nur das vorgeschriebene Benzin verwenden (siehe Seite 18).
- Frisches und sauberes Benzin verwenden.
- Benzin sollte in einem zugelassenen Kraftstoffbehälter aufbewahrt werden, um eine Qualitätsminderung hinauszuzögern.
- Wenn eine längere Außerbetriebsetzung (länger als 30 Tage) geplant ist, Kraftstofftank und Vergaser entleeren (siehe Seite 45).

Alkoholhaltiges Benzin

Falls Sie sich für die Verwendung von alkoholhaltigem Benzin (Gasohol) entscheiden, vergewissern Sie sich, dass seine Oktanzahl mindestens so hoch ist wie die für bleifreies Benzin empfohlene. Es gibt zwei Arten von "Gasohol": Die eine enthält Äthanol und die andere Methanol.

Verwenden Sie kein Gasohol, das mehr als 10% Äthanol enthält. Verwenden Sie kein Benzin mit beigemischtem Methanol (Methyl- oder Holzalkohol), das nicht auch Lösungs- und Rostschutzmittel für Methanol enthält. Verwenden Sie auf keinen Fall Benzin mit einem Methanolanteil von mehr als 5%, selbst wenn es Lösungs- und Rostschutzmittel enthält.

ZUR BEACHTUNG:

- Beschädigungen des Kraftstoffsystems oder Betriebsstörungen des Motors, die auf die Verwendung solcher Kraftstoffe zurückzuführen sind, werden nicht durch die Neuwagen-Garantie abgedeckt.

Honda kann die Verwendung von Kraftstoffen mit Methanolanteil nicht gutheißen, da die Gutachten über ihre Eignung noch unvollständig sind.

- Bevor Sie Kraftstoff von einer unbekanntem Tankstelle kaufen, versuchen Sie herauszufinden, ob der Kraftstoff Alkohol enthält, und wenn ja, von welcher Art und wie viel.

Falls Sie nach dem Gebrauch von alkoholhaltigem Benzin irgendwelche unerwünschten Begleiterscheinungen feststellen, verwenden Sie Benzin, von dem Sie wissen, dass es keinen Alkohol enthält.

3. Das Luftfilter kontrollieren.

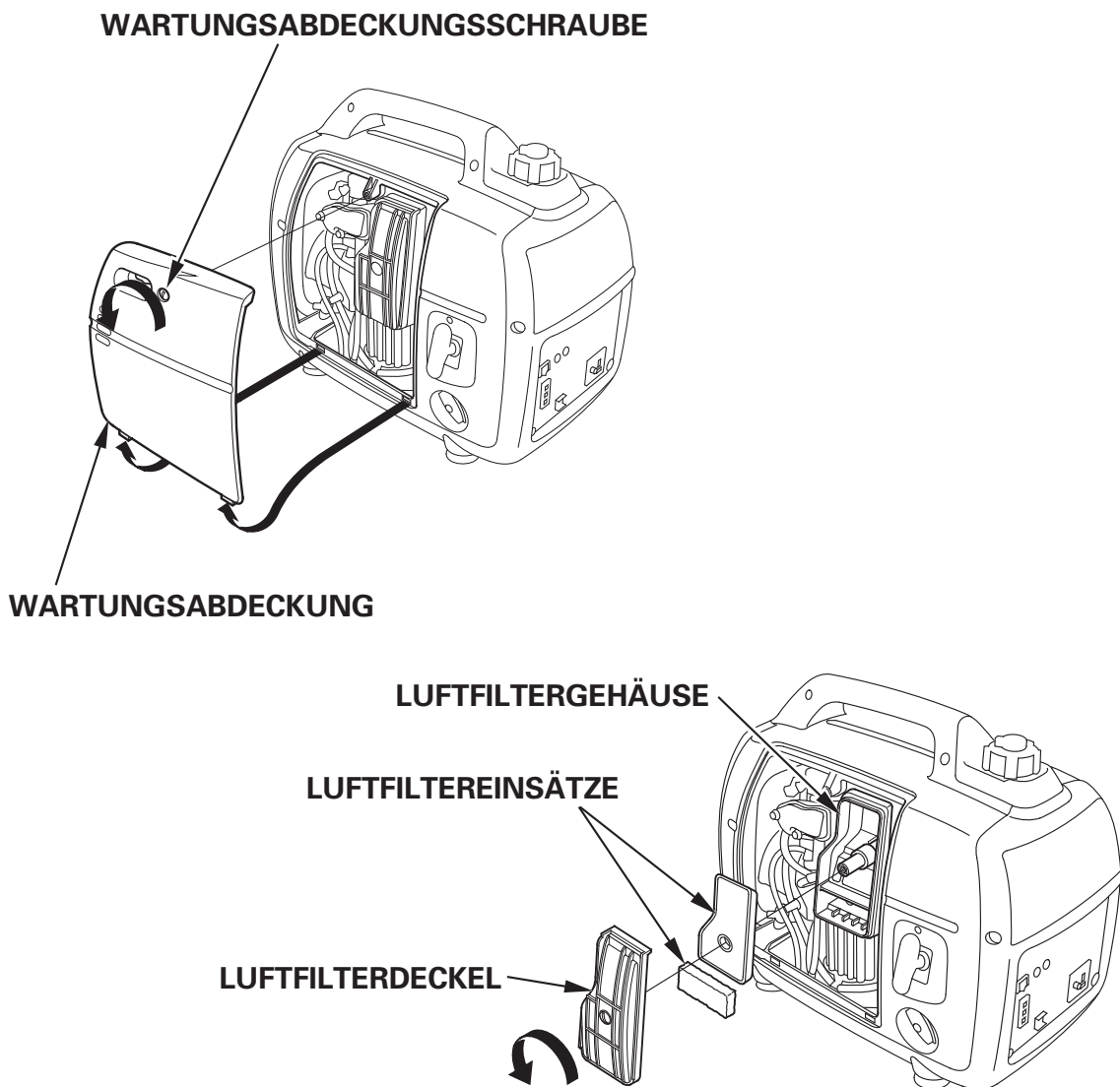
Sicherstellen, dass die Luftfiltereinsätze sauber sind und sich in gutem Zustand befinden.

Die Wartungsabdeckungsschraube lösen und die Wartungsabdeckung abnehmen. Den Verriegelungsansatz an der Oberseite des Luftfiltergehäuses drücken, den Luftfilterdeckel abnehmen, und die Einsätze überprüfen.

Die Einsätze erforderlichenfalls reinigen oder auswechseln (siehe Seite 41).

VORSICHT

Den Motor niemals ohne die Luftfiltereinsätze laufen lassen. Wenn Fremdkörper, wie z.B. Staub und Schmutz, durch den Vergaser in den Motor gesaugt werden, verschleißt dieser schnell.



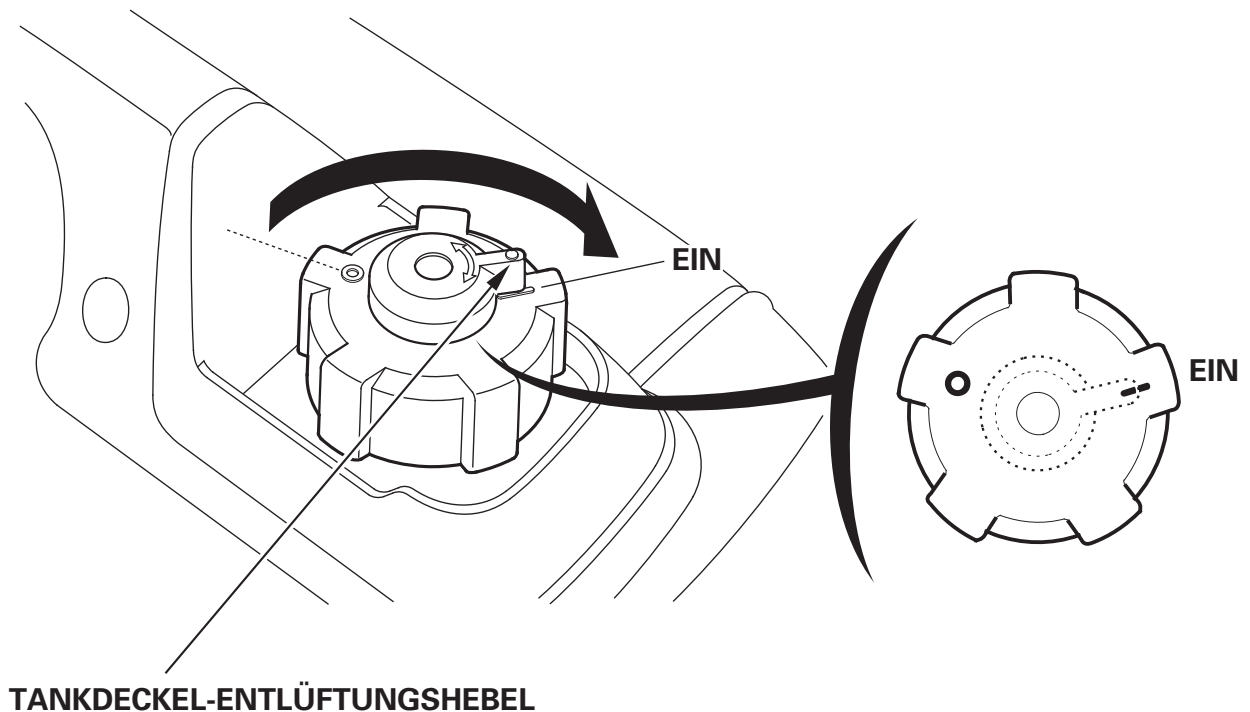
5. ANLASSEN DES MOTORS

Vor dem Anlassen des Motors müssen angeschlossene Stromverbraucher von der Wechselstrom-Steckdose abgeklemmt werden.

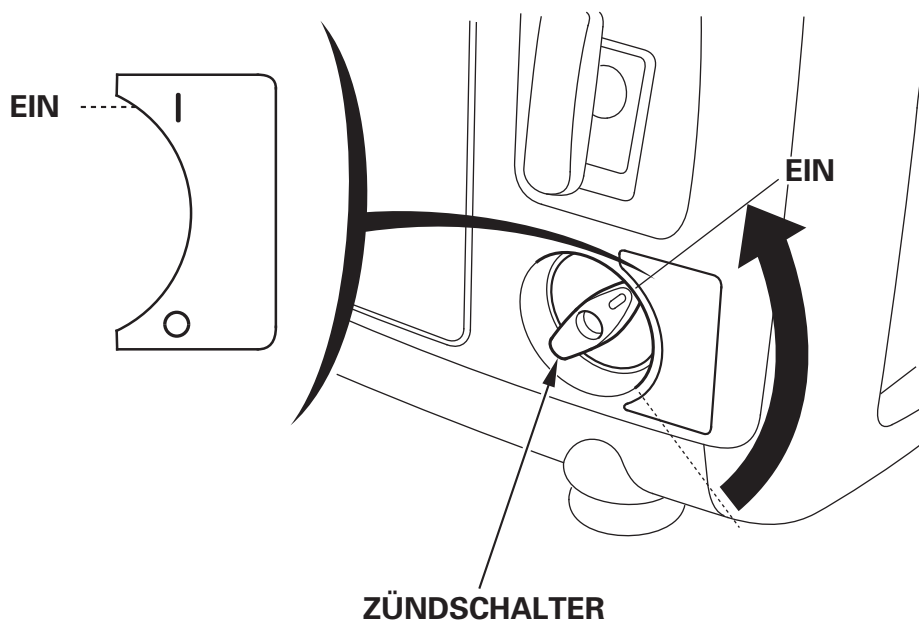
1. Den Tankdeckel-Hebel im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen und auf die ON-Position stellen.

ZUR BEACHTUNG:

Zum Transport des Generators den Tankdeckel-Lüftungshebel auf OFF drehen.



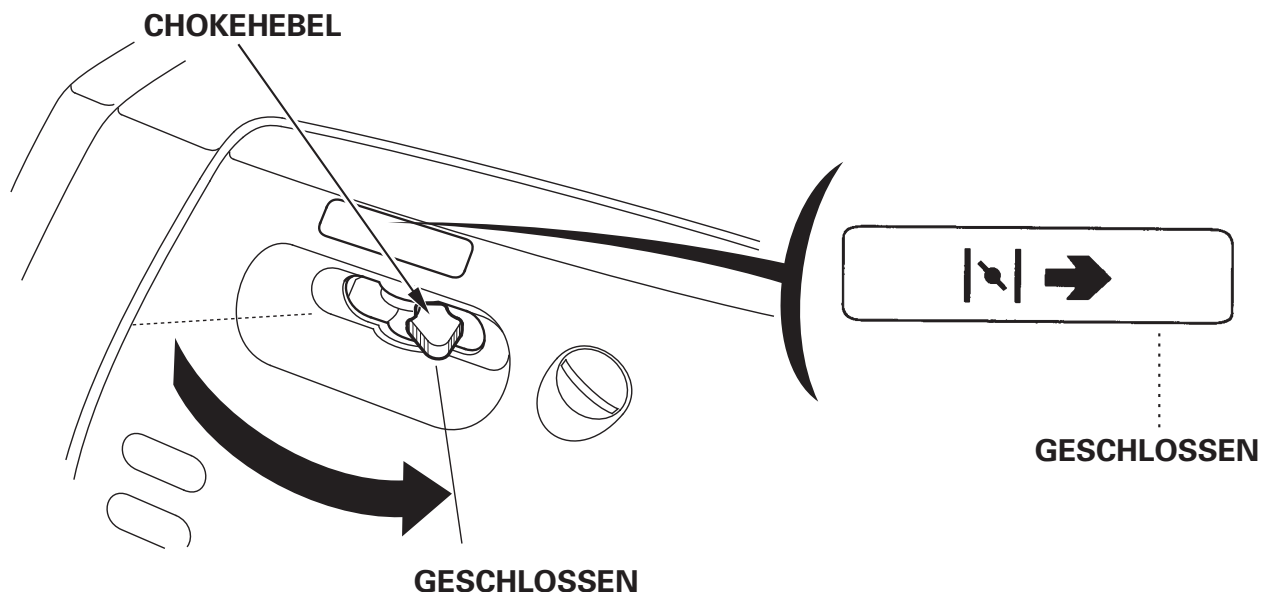
2. Den Zündschalter auf die ON-Position drehen.



3. Den Choke-Knopf auf die CLOSED-Position schieben.

ZUR BEACHTUNG:

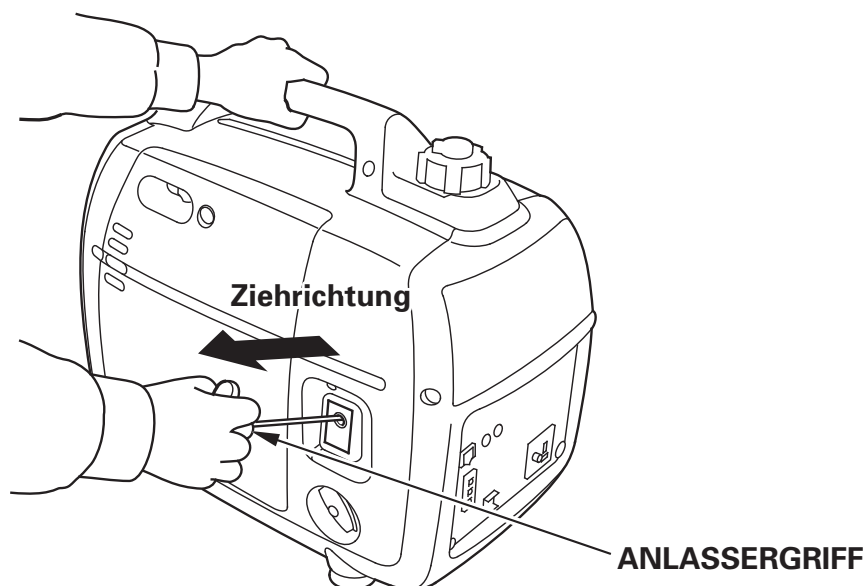
Den Choke nicht bei betriebswarmem Motor oder hohen Außentemperaturen verwenden.



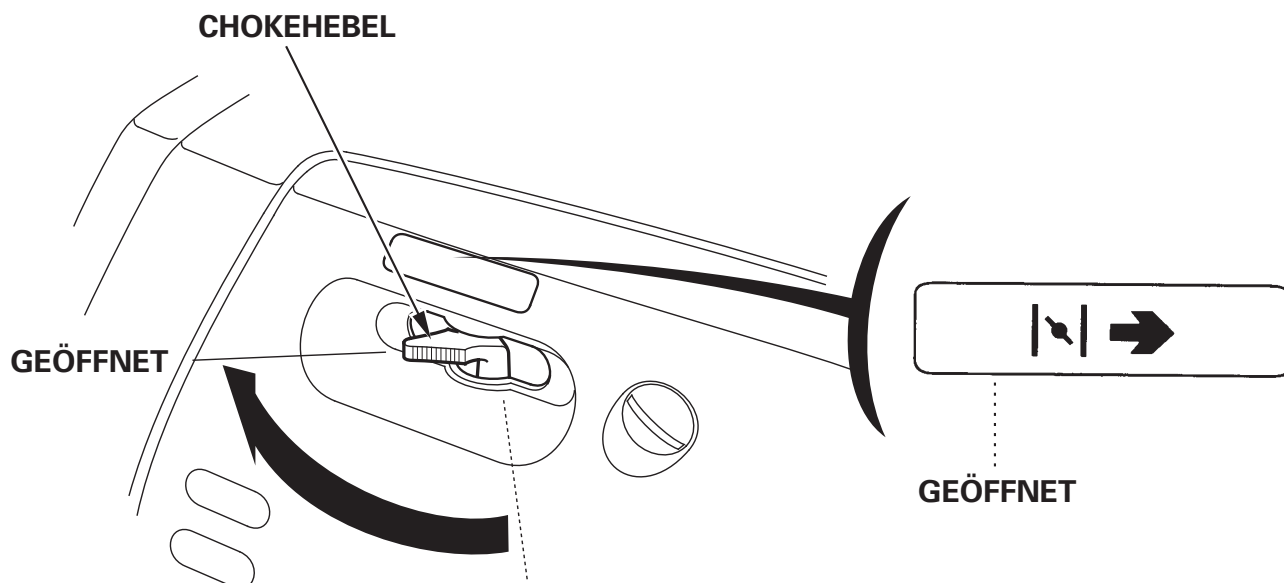
4. Den Seilzugstartergriff leicht herausziehen, bis ein Widerstand verspürt wird, dann den Griff kräftig in Pfeilrichtung ziehen, wie unten gezeigt.

VORSICHT

- Der Startgriff kann sehr schnell zurückgezogen werden, bevor man ihn loslässt. Dadurch kann Ihre Hand so stark in Richtung Motor gezogen werden, dass Sie sich verletzen können.
- Den Anlassergriff nicht zurückschnellen lassen, sondern das Seil vorsichtig mit der Hand zurückführen.



5. Während der Warmlaufzeit des Motors den Choke-Hebel auf die OPEN-Position schieben.



ZUR BEACHTUNG:

Wenn der Motor stehen bleibt und sich nicht mehr starten lässt, den Ölstand kontrollieren (siehe Seite 17), bevor die Störung in anderen Bereichen gesucht wird.

- **Vergasermodifikation für Betrieb in großer Höhenlage**

In großen Höhenlagen ist das Standard-Kraftstoff-/Luftgemisch des Vergasers zu fett. Die Leistung nimmt ab, der Kraftstoffverbrauch hingegen zu. Ein sehr fettes Gemisch führt auch zu einer Verschmutzung der Zündkerze und zu Startproblemen. Längerzeitiger Betrieb in einer Höhenlage, die nicht in den Bereich fällt, für den dieser Motor als geeignet befunden worden ist, kann erhöhte Emissionswerte zur Folge haben.

Die Motorleistung bei Betrieb in großer Höhenlage kann durch entsprechende Vergaser-Modifikationen verbessert werden. Wenn der Generator stets in Höhenlagen von über 1.500 Metern über Meereshöhe betrieben wird, lassen Sie diese Vergasermodifikationen von Ihrem autorisierten Honda-Wartungshändler vornehmen. Wenn der Motor in großen Höhenlagen mit den entsprechenden Vergasermodifikationen betrieben wird, erfüllt er während seiner gesamten Lebensdauer jede Emissionsnorm.

Selbst bei Vergasermodifikation nimmt die Motorleistung pro 300 m Höhenzunahme um etwa 3,5% ab. Ohne Vergasermodifikation ist die Auswirkung der Höhenlage auf die Motorleistung noch größer.

VORSICHT

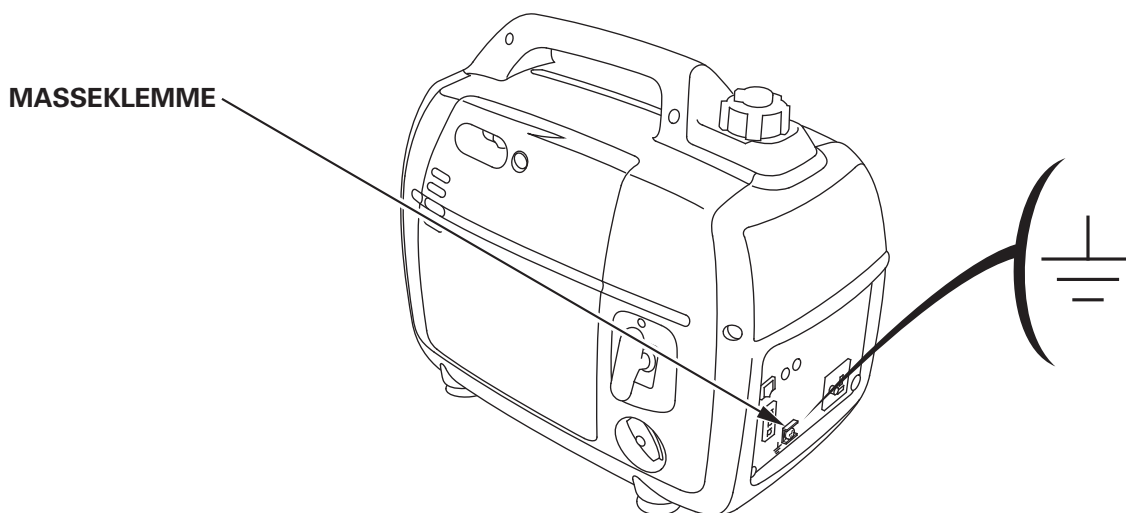
Wenn der Generator in einer niedrigeren Meereshöhe als der für die Vergaser-Kalibrierung vorgesehenen betrieben wird, kann Leistungsverlust, Überhitzen und sogar ein ernsthafter Motorschaden durch ein zu mageres Kraftstoff-/Luftgemisch eintreten.

6. BENUTZUNG DES GENERATORS

Den Generator unbedingt an Masse anschließen, wenn die angeschlossenen Geräte geerdet sind.

⚠ WARNUNG

- Ein Anschluss an die elektrische Anlage eines Gebäudes ist zu unterlassen, sofern von einem Fachmann nicht ein Trennschalter installiert worden ist.
- Der Anschluss eines Notstromaggregats (für den Fall eines Stromausfalls) an das Versorgungsnetz eines Gebäudes muss von einem kompetenten Elektriker ausgeführt werden und den anwendbaren elektr. Sicherheitsvorschriften entsprechen. Falsche Anschlüsse können zur Einspeisung von Elektrizität in das Netz führen. Dieser Vorgang kann zu lebensgefährlichen Stromschlägen für Beschäftigte des Stromversorgungsunternehmens oder anderen Personen führen, die bei der Reparatur die Netzleitungen berühren. Außerdem kann der Generator bei erneuter Zuschaltung der Netzspannung explodieren, brennen oder einen Brand im elektrischen Leitungssystem des Gebäudes verursachen.



VORSICHT

- Der angegebene Höchstwert der Leistungsaufnahme darf an keinem der Anschlussstecker überschritten werden.
- Den Generator nicht an ein Haushaltsnetz anschließen. Dadurch kann Beschädigung des Generators oder der Elektrogeräte des Haushalts verursacht werden.
- Der Generator darf nicht für Verwendungszwecke modifiziert werden, für die der Generator nicht vorgesehen ist. Die folgenden Hinweise sind bei der Benutzung des Generators besonders zu beachten.
- Keine Verlängerung an das Auspuffrohr anschließen.
- Wenn ein Verlängerungskabel erforderlich ist, muss ein widerstandsfähiges, flexibles Kabel mit Gummihülle verwendet werden (IEC 245 oder gleichwertige Qualität).
- Maximale Längen für Verlängerungskabel: 60 m für einen Kabelquerschnitt von 1,5 mm², 100 m für einen Kabelquerschnitt von 2,5 mm². Lange Verlängerungskabel vermindern aufgrund des Kabelwiderstands die Nutzleistung.
- Den Generator stets von anderen elektrischen Kabeln und Versorgungsleitungen entfernt halten.

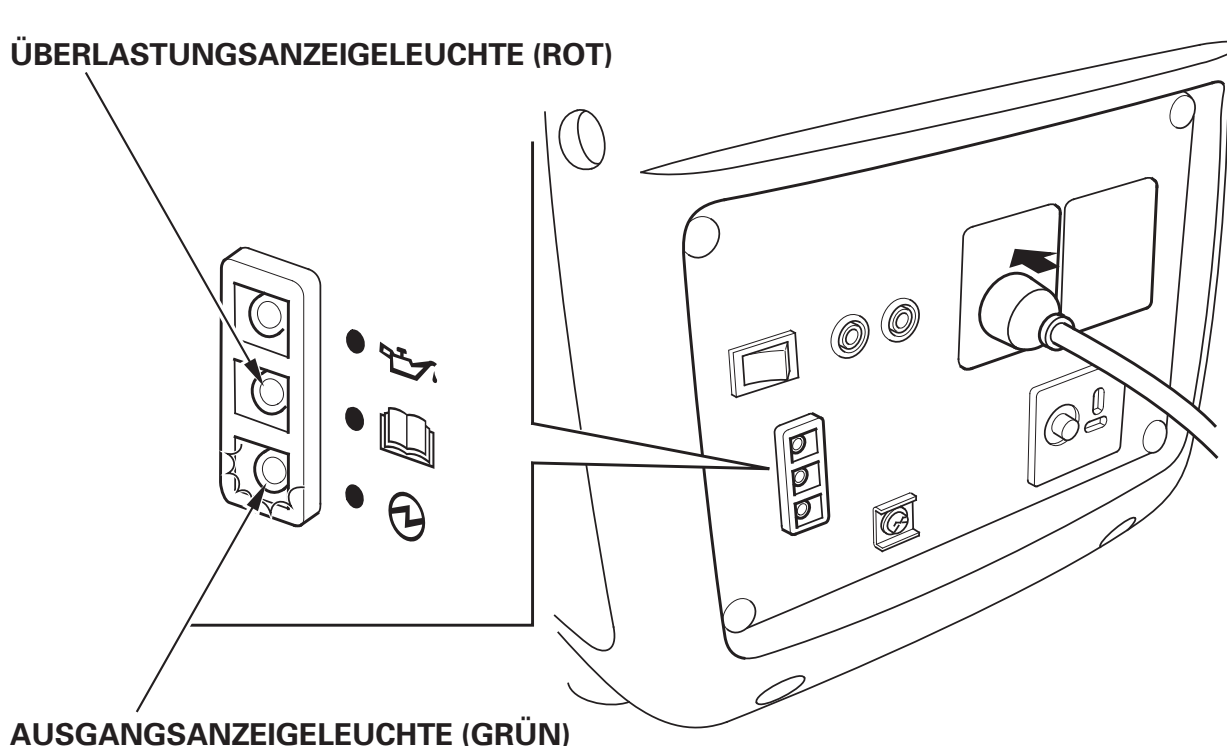
ZUR BEACHTUNG:

- Die Gleichstrom-Steckdose kann während eines Wechselspannungsbetriebs verwendet werden.
Wenn beide gleichzeitig verwendet werden, darf die maximale Wechselstromleistung nicht überschritten werden.
Maximale Wechselstromleistung: 1,5 kVA
- Die überwiegende Anzahl von Motoren benötigen beim Anlassen eine Wattleistung, die über der Nennwattleistung liegt.
- Sicherstellen, dass der elektrische Nennwert des Werkzeugs oder Geräts den des Generators nicht überschreitet. Die Höchstnennleistung des Generators darf niemals überschritten werden. Leistungsstufen zwischen Nenn- und Höchstleistung dürfen nicht länger als 30 Minuten benutzt werden.
- Im Falle einer größeren Überlastung wird der Wechselstrom-Schaltkreisschutz aktiviert (außer U-Typ). Durch Überschreitung der Zeitgrenze für Höchstleistungsbetrieb oder durch eine geringfügige Überlastung des Generators wird der Wechselstrom-Schaltkreisschutz unter Umständen nicht aktiviert, die Lebensdauer des Generators verkürzt sich jedoch.
- Betrieb mit Höchstleistung ist auf 30 Minuten zu beschränken.
Die Höchstleistung beträgt: 2,0 kVA
- Bei Dauerbetrieb darf die Nennleistung nicht überschritten werden.
Die Nennleistung beträgt: 1,6 kVA

- In jedem Fall ist der gesamte Strombedarf (VA) aller angeschlossenen Geräte zu berücksichtigen.

Wechselstrombetrieb

1. Den Motor starten und sicherstellen, dass die Ausgangsanzeige (grün) aufleuchtet.
2. Sich vergewissern, dass das zu verwendende Gerät ausgeschaltet ist, dann den Stecker des Geräts einstecken.



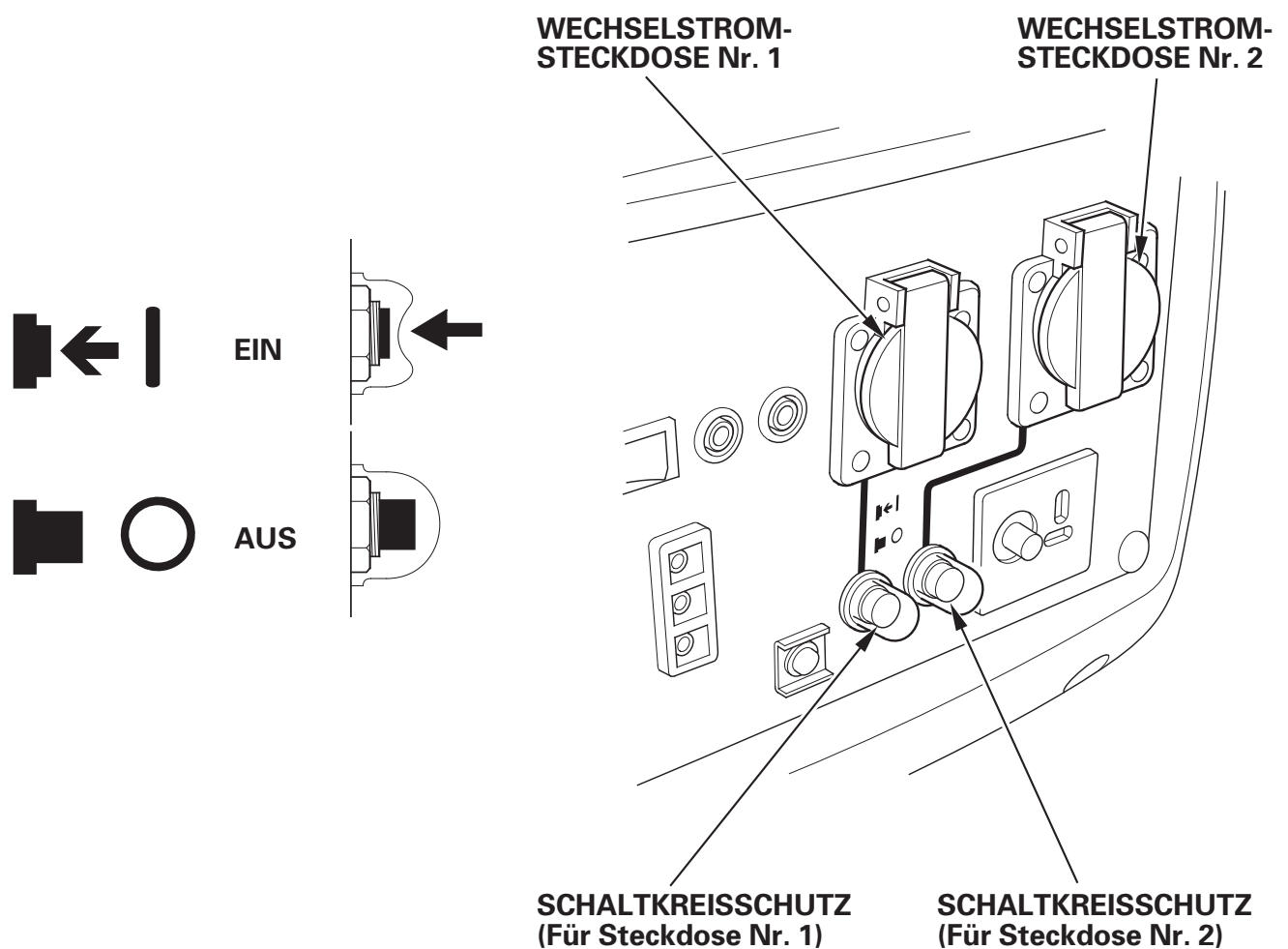
VORSICHT

- Durch eine wesentliche Überlastung, die ein ständiges Leuchten der Überlastungsanzeige (rot) verursacht, kann der Generator beschädigt werden. Durch eine geringfügigere Überlastung, die ein vorübergehendes Leuchten der Überlastungsanzeige (rot) verursacht, kann die Lebensdauer des Generators verkürzt werden.
- Sicherstellen, dass sich alle Geräte in einwandfreiem Zustand befinden, bevor sie an den Stromerzeuger angeschlossen werden. Bei der elektrischen Ausrüstung (einschließlich Kabel- und Steckerverbindungen) darf kein Defekt vorliegen. Wenn ein Gerät abnormal zu arbeiten beginnt, langsam wird oder plötzlich stoppt, muss der Motorschalter des Stromerzeugers unverzüglich ausgeschaltet werden. Dann das Gerät abtrennen und die Ursache der Funktionsstörung ausfindig machen.

Wechselstrom-Schaltkreisschutz (Typen B, F, G, GP3, GW und W)

Die Wechselstrom-Schaltkreisschutzvorrichtungen schalten automatisch ab (OFF, Druckknopf springt heraus), wenn ein Kurzschluss oder eine bedeutsame Überlast beim Generator an einer Steckdose vorliegt.

Wenn ein Wechselstrom-Schaltkreisschutz automatisch abschaltet (OFF), sicherstellen, dass das Gerät richtig funktioniert, und dass die Nennlastkapazität des Schaltkreises nicht überschritten ist, bevor der Wechselstrom-Schaltkreisschutz wieder (durch Hineindrücken des Druckknopfs) eingeschaltet (ON) wird.



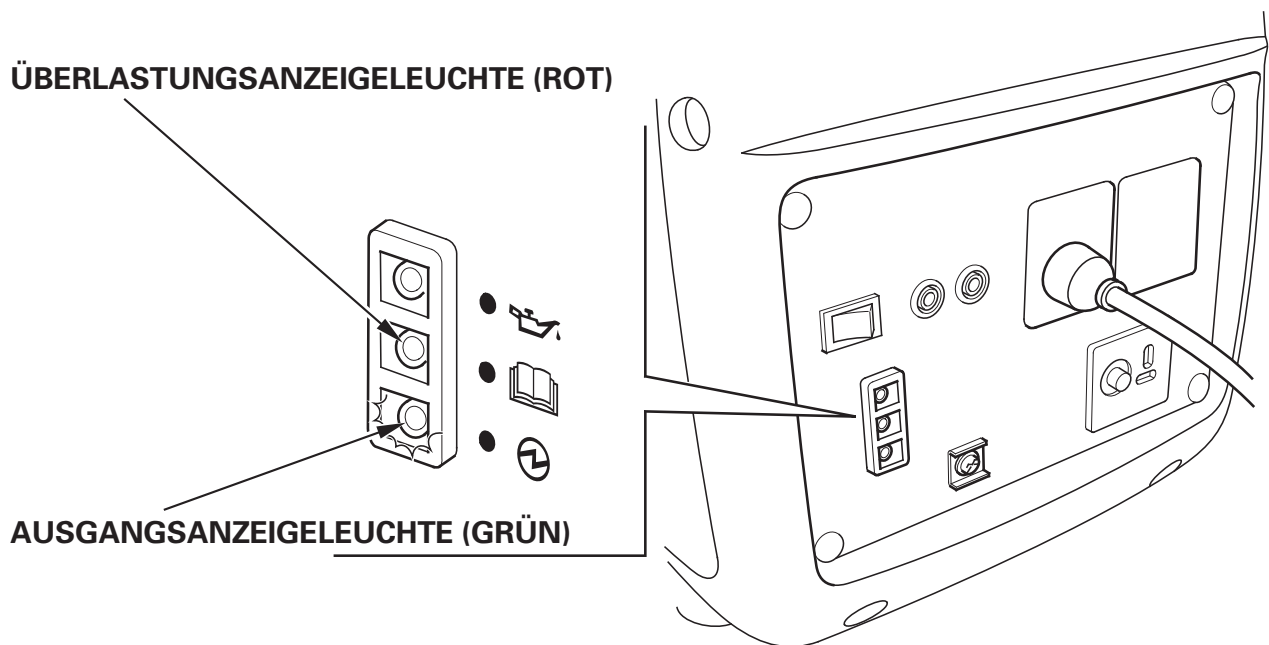
Ausgangsleistungs- und Überlastungsanzeigen

Bei normalen Betriebsbedingungen leuchtet die Ausgangsanzeige (grün) ständig.

Im Falle einer Überlastung des Generators (siehe Seite 26), oder wenn im angeschlossenen Stromverbraucher ein Kurzschluss auftreten sollte, erlischt die Ausgangsanzeige (grün), die Überlastungsanzeige (rot) leuchtet auf, und die Stromversorgung zum angeschlossenen Gerät wird unterbrochen.

Sollte die Überlastungsanzeige (rot) aufleuchten, muss der Motor gestoppt und die Ursache der Überlastung festgestellt werden.

- Bevor ein Stromverbraucher am Generator angeschlossen wird, sich vergewissern, dass sich das Gerät in einwandfreiem Zustand befindet, und dass die Nennleistung nicht höher als die Nennleistung des Generators liegt. Danach das Netzkabel des Stromverbrauchers anschließen und den Motor anlassen.



ZUR BEACHTUNG:

Wenn ein Elektromotor gestartet wird, können Überlastungsanzeige (rot) und Ausgangsanzeige (grün) gleichzeitig aufleuchten. Dies ist normal, wenn die Überlastungsanzeige (rot) innerhalb von etwa 4 Sekunden ausgeht. Wenn die Überlastungsanzeige (rot) anbleibt, wenden Sie sich bitte an Ihren Honda-Stromerzeuger-Händler.

Parallelbetrieb

Bevor ein anderes Gerät mit dem Generator verbunden wird, muss der Abschnitt "VERWENDUNG DES GENERATORS" durchgelesen werden.

Zum Anschluss von zwei EU20i-Stromerzeugern für Parallelbetrieb nur eine von Honda genehmigte Steckdosenbox für Parallelbetrieb (Option) verwenden.

Sicherstellen, dass der elektrische Nennwert des Werkzeugs oder Geräts den des Generators nicht überschreitet. Die Höchstnennleistung des Generators darf niemals überschritten werden. Leistungsstufen zwischen Nenn- und Höchstleistung dürfen nicht länger als 30 Minuten benutzt werden.

Betrieb mit Höchstleistung ist auf 30 Minuten zu beschränken.

Die Höchstleistung bei Parallelbetrieb beträgt:

Außer Typ U: 3,6 kVA

Typ U: 4,0 kVA

Bei Dauerbetrieb darf die Nennleistung nicht überschritten werden.

Die Nennleistung bei Parallelbetrieb beträgt: 3,2 kVA

In jedem Fall ist der gesamte Strombedarf (VA) aller angeschlossenen Geräte zu berücksichtigen.

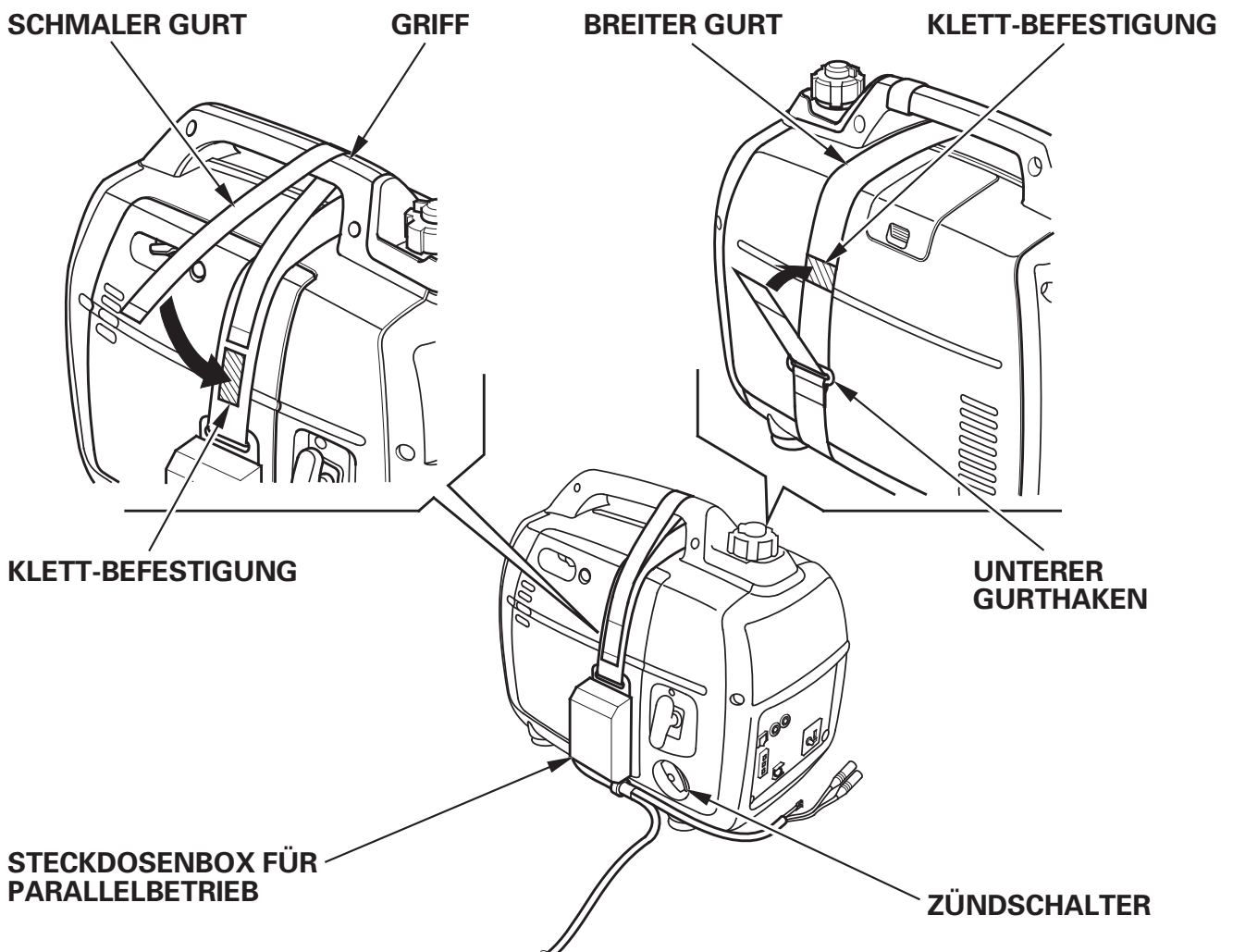
VORSICHT

Durch eine wesentliche Überlastung, die ein ständiges Leuchten der Überlastungsanzeige (rot) verursacht, kann der Generator beschädigt werden. Durch eine geringfügigere Überlastung, die ein vorübergehendes Leuchten der Überlastungsanzeige (rot) verursacht, kann die Lebensdauer des Generators verkürzt werden.

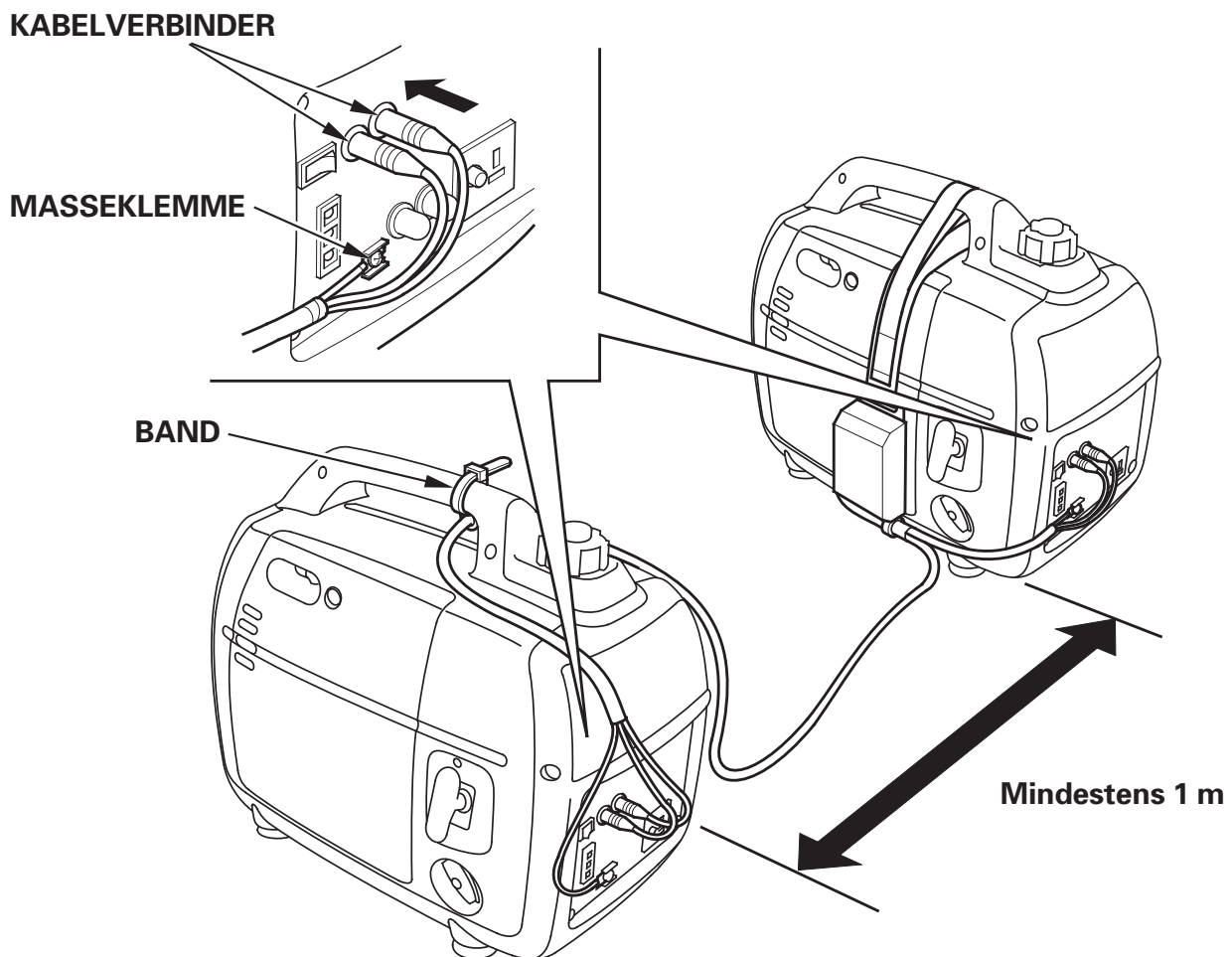
⚠️ WARNUNG

- Niemals verschiedene Generatormodelle und -typen miteinander verbinden.
- Niemals ein anderes Kabel als die Anschlussbox für Parallelbetrieb anschließen.
- Die Anschlussbox für Parallelbetrieb bei gestopptem Motor anschließen und trennen.
- Für Einzelbetrieb muss die Anschlussbox für Parallelbetrieb abgetrennt werden.

1. Die Steckdosenbox für Parallelbetrieb an einem Stromerzeuger anschließen und mit dem Halteband wie gezeigt sichern.
 - Den Gurt an der Vorderseite des Griffs anbringen.
 - Den schmalen Gurt mit der Klett-Befestigung am Griff sichern.
 - Den oberen breiten Gurt durch den unteren Gurthaken führen und mit der Klett-Befestigung sichern.
 - Die Kabel der Steckdosenbox unter dem Motorschalter führen.
 - Die Gurte so anbringen, dass sie keine Lose haben.

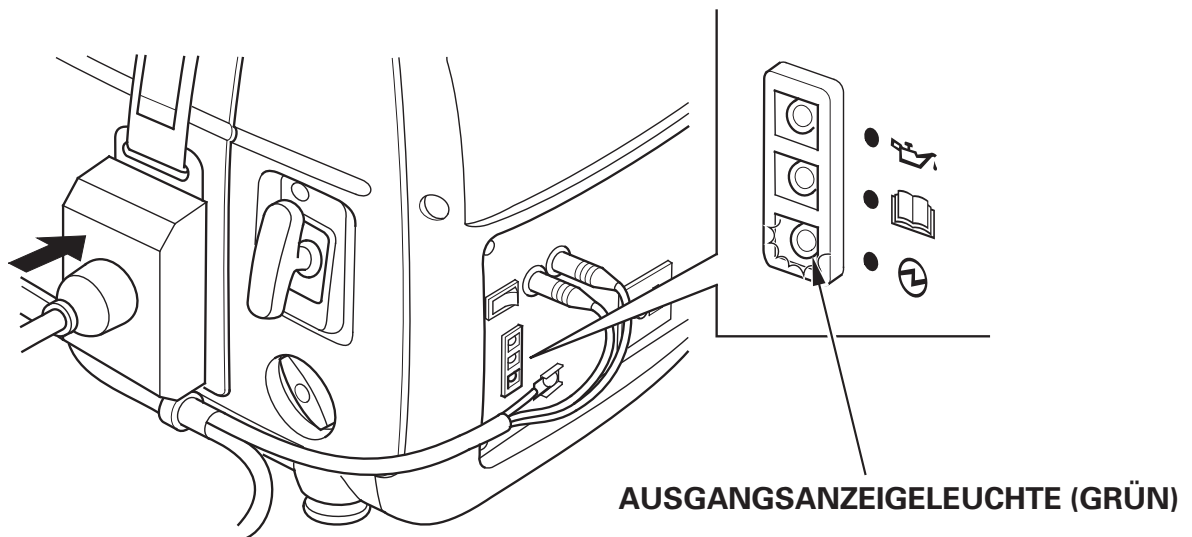


-
2. Kabelstecker und Masseklemmen der Steckdosenbox für Parallelbetrieb an den Stromerzeugern anschließen, und die Kabelklemme am Griff sichern.
- Während Parallelbetriebs muss ein Abstand von mindestens 1 Meter zwischen den beiden Generatoren eingehalten werden.
 - Das Kabel durch den Griff führen und mithilfe des Bands an diesem festklemmen.
 - Darauf achten, dass das Kabel in Richtung Startgriffseite keine Lose bekommt.
 - Das längere Kabel an dem Stromerzeuger anschließen, an dem die Steckdosenbox für Parallelbetrieb nicht installiert ist.
 - Die Stromerzeuger nicht so aufstellen, dass deren Auslassseiten zueinander weisen.



3. Die Masseklemme eines Stromerzeugers erden.
- Wenn ein Gerät geerdet ist, auch den Stromerzeuger erden.

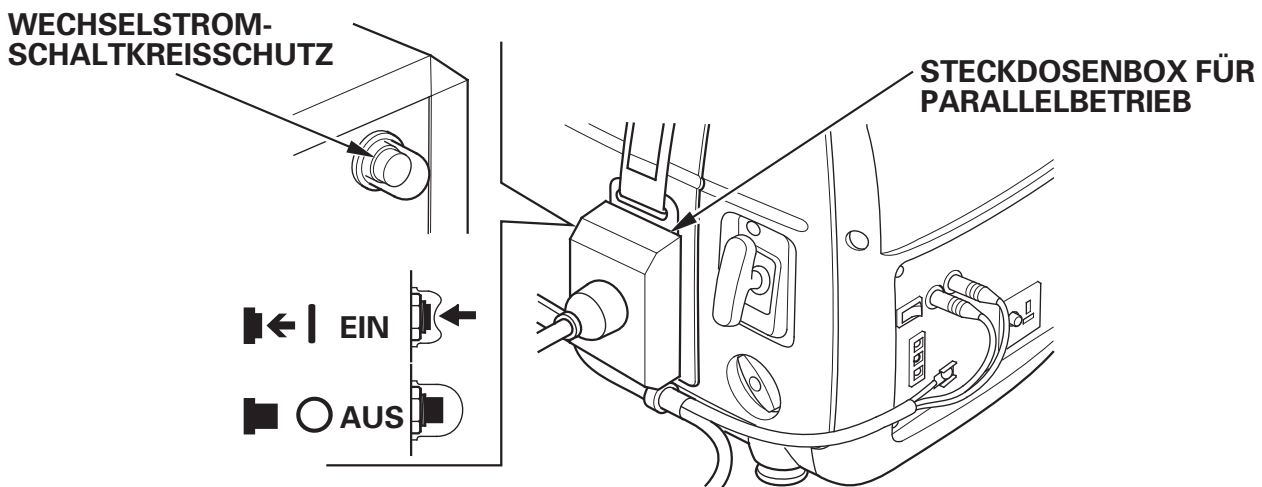
4. Die Motoren starten und sicherstellen, dass die Ausgangsanzeigen (grün) aufleuchten.
5. Sich vergewissern, dass das zu verwendende Gerät ausgeschaltet ist, dann den Stecker des Geräts einstecken.
6. Die zu verwendende Ausrüstung einschalten.



Wechselstrom-Schaltkreisschutz (Außer Typ Except U)

Der Wechselstrom-Schaltkreisschutz an der Steckdosenbox für Parallelbetrieb wird automatisch aktiviert (OFF, Druckknopf springt heraus), wenn ein Kurzschluss oder eine bedeutsame Überlast des Generators an einer Steckdose vorliegt.

Wenn ein Wechselstrom-Schaltkreisschutz automatisch aktiviert wird (abschaltet, OFF), sicherstellen, dass das Gerät richtig funktioniert, und dass die Nennlastkapazität (16 A) des Schaltkreises nicht überschritten ist, bevor der Wechselstrom-Schaltkreisschutz wieder (durch Hineindrücken des Druckknopfs) eingeschaltet (ON) wird.



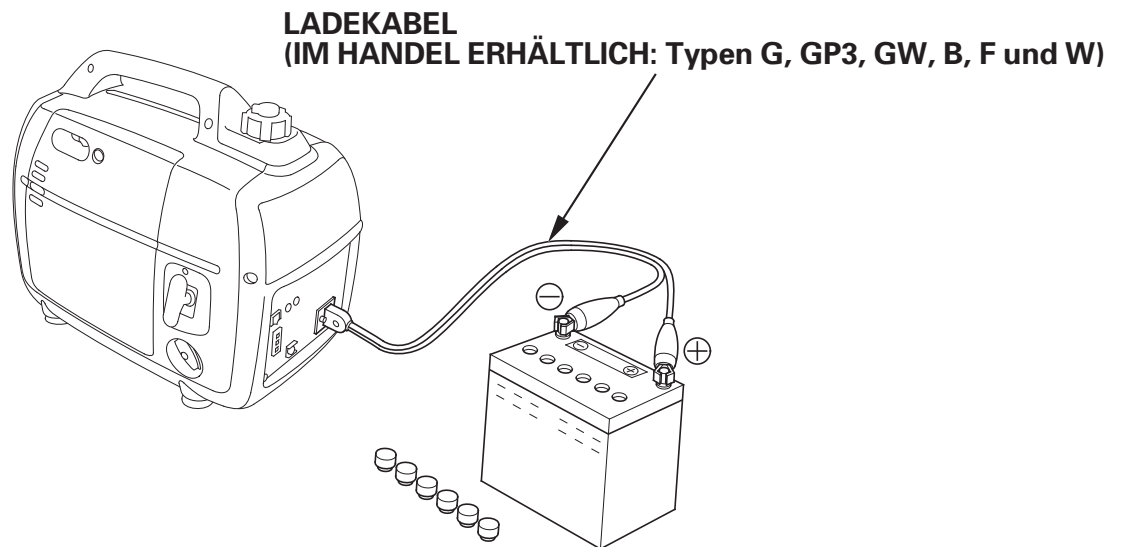
Gleichstromeinsatz

Diese Gleichstrom-Steckdose kann nur zum Laden einer 12-V-Fahrzeugbatterie verwendet werden.

ZUR BEACHTUNG:

Bei Gleichstrombetrieb ist der Ökoschalter auf OFF zu stellen.

1. Die Ladekabel mit der Gleichstrom-Steckdose des Generators und den Batterieklemmen verbinden.



▲ WARNUNG

- Um eine Funkenbildung in der Nähe der Batterie zu verhindern, müssen die Ladekabel zuerst mit dem Generator, dann erst mit der Batterie verbunden werden. Beim Abklemmen zuerst die Kabel an der Batterie lösen.
- Vor Ladekabelanschluss an eine in einem Fahrzeug befindliche Batterie Fahrzeug-Batteriekabel abklemmen. Nach Ladekabelabtrennung Fahrzeug-Batteriekabel wieder anschließen. Durch dieses Vorgehen werden die Gefahr eines Kurzschlusses und eventuelle Funken ausgeschlossen (bei versehentlichem Kontakt zwischen einer Batterieklemme und dem Fahrzeugrahmen bzw. der Karosserie).

VORSICHT

- Nicht versuchen, einen Automotor anzulassen, während der Generator an die Batterie angeschlossen ist. Der Generator kann dadurch beschädigt werden.
- Den positiven Batteriepol mit der positiven Generatorklemme verbinden. Die Ladekabel nicht polaritätsverkehrt anschließen, weil sonst der Generator und/oder die Batterie ernsthaft beschädigt werden kann.

⚠️ WARNUNG

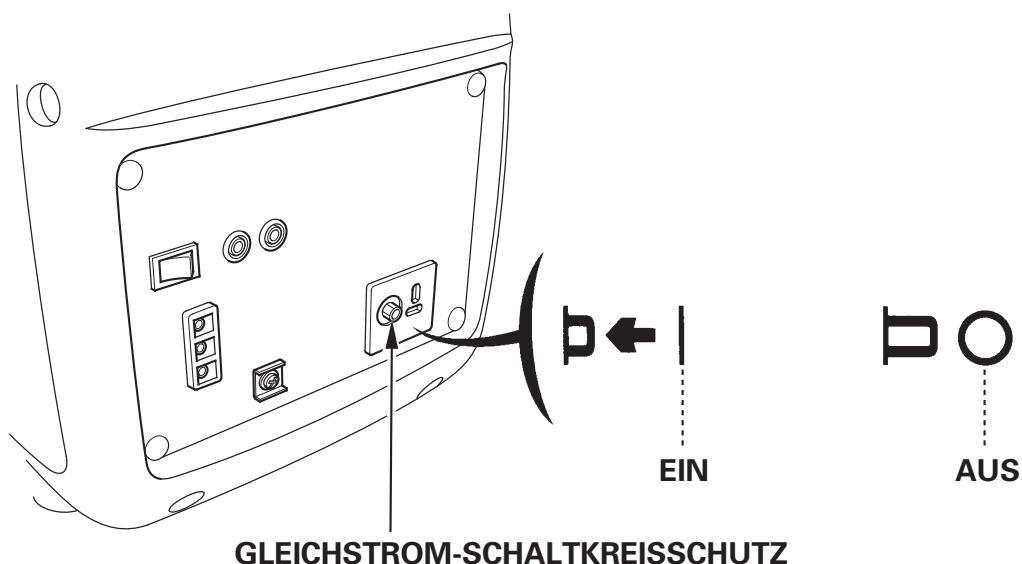
- Batterien erzeugen explosive Gase: Bei Entzündung kann eine Explosion ernsthafte Verletzungen einschließlich Erblindungen verursachen. Beim Laden für ausreichende Belüftung sorgen.
- **GEFAHREN DURCH BATTERIESÄURE:** Batterieflüssigkeit enthält Schwefelsäure. Direkter Kontakt der Säure mit Augen, Haut oder durch die Kleidung kann zu schweren Verätzungen führen. Das Tragen von Gesichtsschutz und Schutzkleidung wird empfohlen.
- Offenes Feuer und Funken fernhalten und nicht in Batterienähe rauchen.
GEGENMITTEL: Wenn Batteriesäure in Ihre Augen gelangt, mit warmem Wasser für wenigstens 15 Minuten ausspülen und danach sofort einen Arzt aufsuchen.
- **GIFT:** Batteriesäure ist giftig!
GEGENMITTEL
 - Äußerlich: Reichlich mit Wasser abspülen.
 - Innerlich: Große Mengen von Wasser oder Milch trinken.
Danach Magnesiamilch oder Pflanzenöl zu sich nehmen und unverzüglich einen Arzt aufsuchen.
- **AUSSERHALB DER REICHWEITE VON KINDERN HALTEN.**

2. Den Motor anlassen.

ZUR BEACHTUNG:

- Die Gleichstrom-Steckdose kann während eines Wechselspannungsbetriebs verwendet werden.
- Wenn der DC-Stromkreis überlastet ist, wird der DC-Schutzschalter aktiviert (Drucktaste springt heraus).

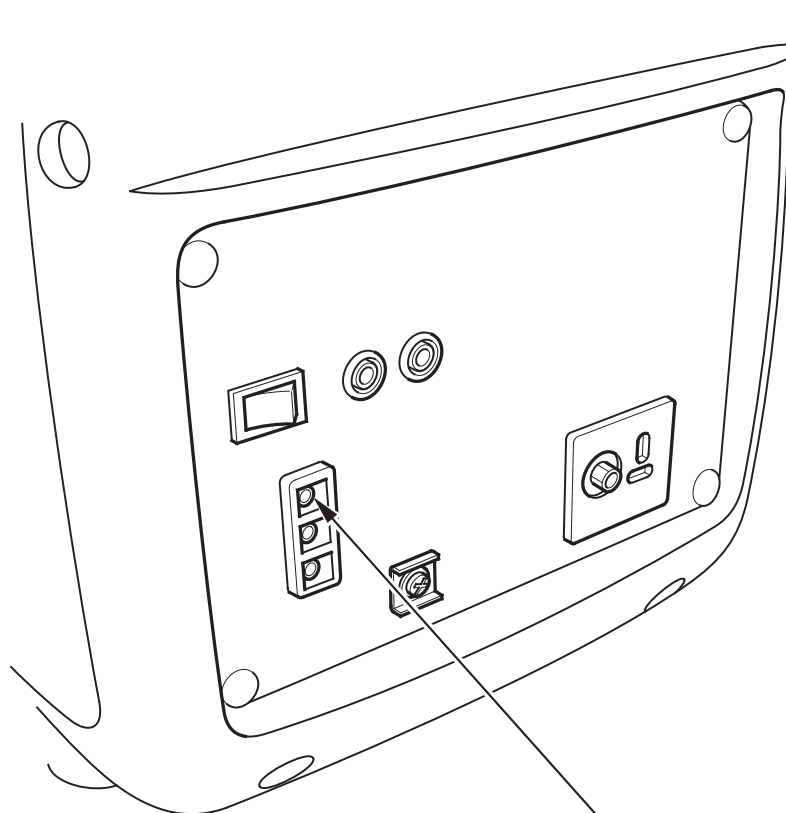
In diesem Falle einige Minuten warten, dann die Taste wieder hineindrücken und den Betrieb wieder aufnehmen.



Ölwarnsystem

Das Ölwarnsystem verhindert Motorschäden, die durch eine nicht ausreichende Ölmenge entstehen können. Bevor der Ölstand im Kurbelgehäuse auf einen nicht mehr ausreichenden Pegel abfällt, wird der Motor durch das Ölwarnsystem automatisch abgestellt (der Zündschalter verbleibt allerdings auf der ON-Position).

Wenn der Motor durch das Ölwarnsystem abgestellt wird, geht die Ölwarnanzeige (rot) beim Betätigen des Starters an, und der Motor läuft nicht. In diesem Fall ist der Motorölstand zu kontrollieren (siehe Seite 17).



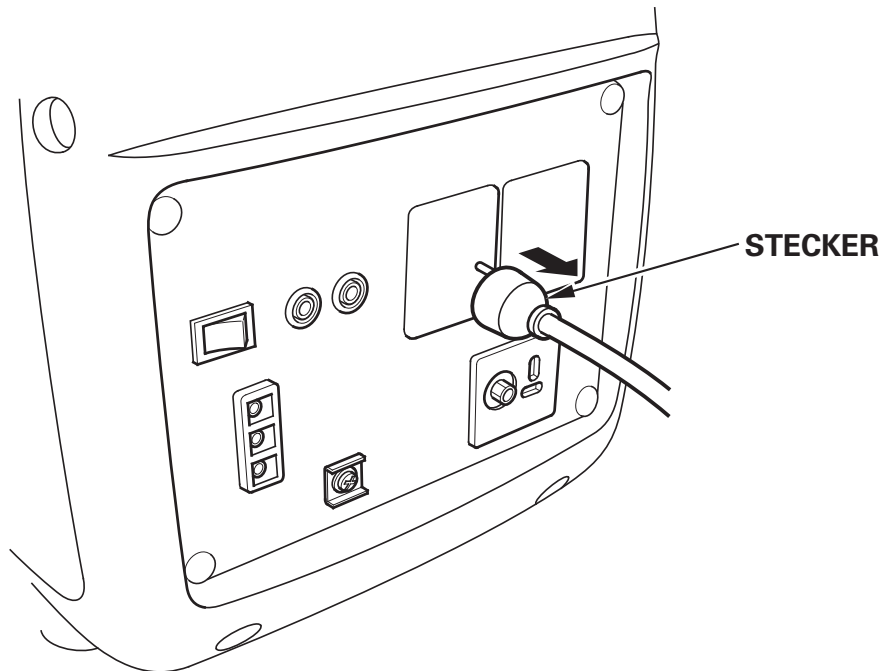
ÖLWARNANZEIGELEUCHE (ROT)

7. ABSTELLEN DES MOTORS

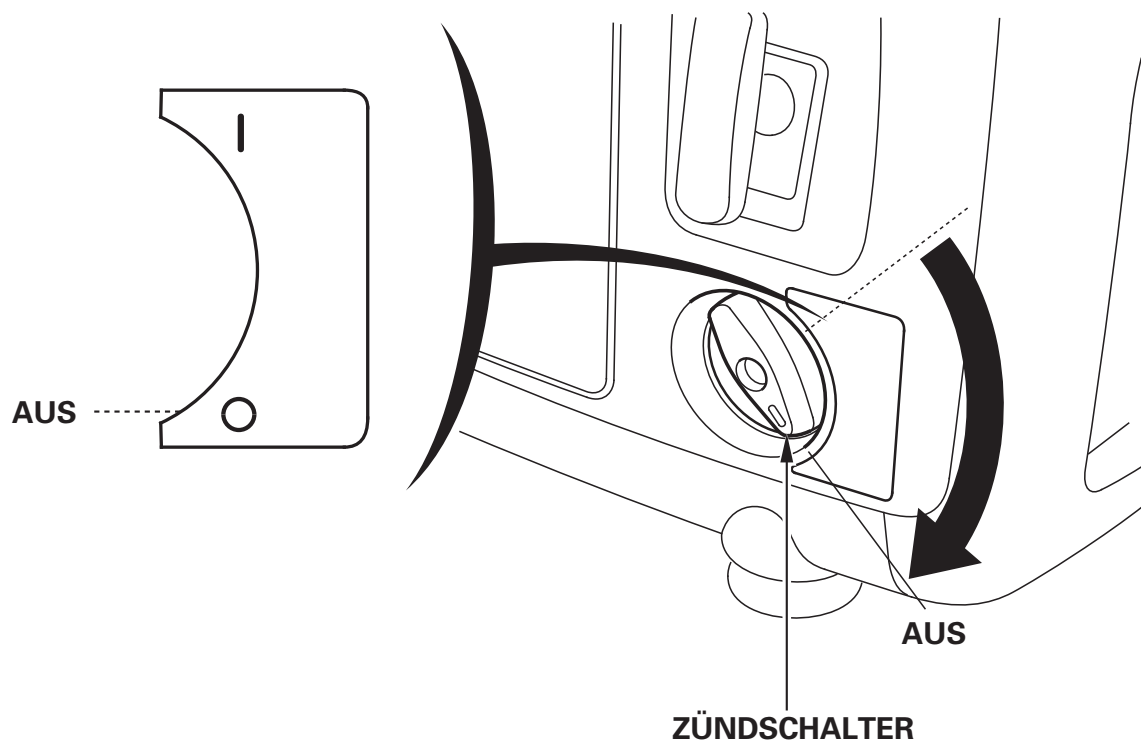
Um den Motor in einer Notsituation abzustellen, den Zündschalter auf die OFF-Position drehen.

BEI NORMALEM BETRIEB:

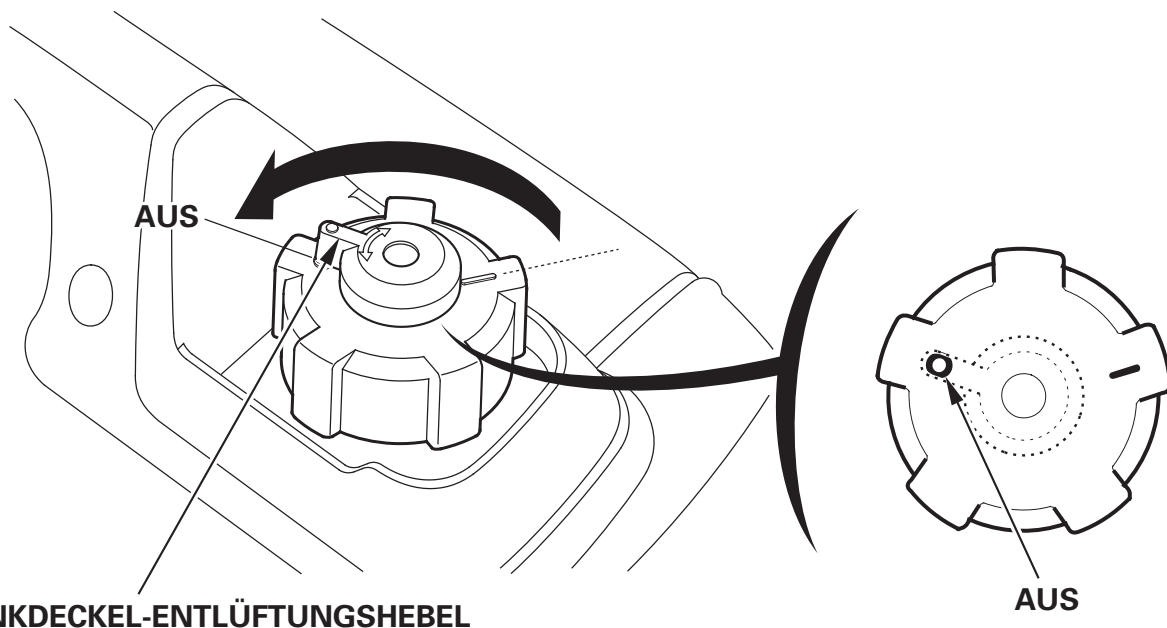
1. Das angeschlossene Gerät ausschalten und den Stecker abziehen.



2. Den Zündschalter auf die OFF-Position stellen.



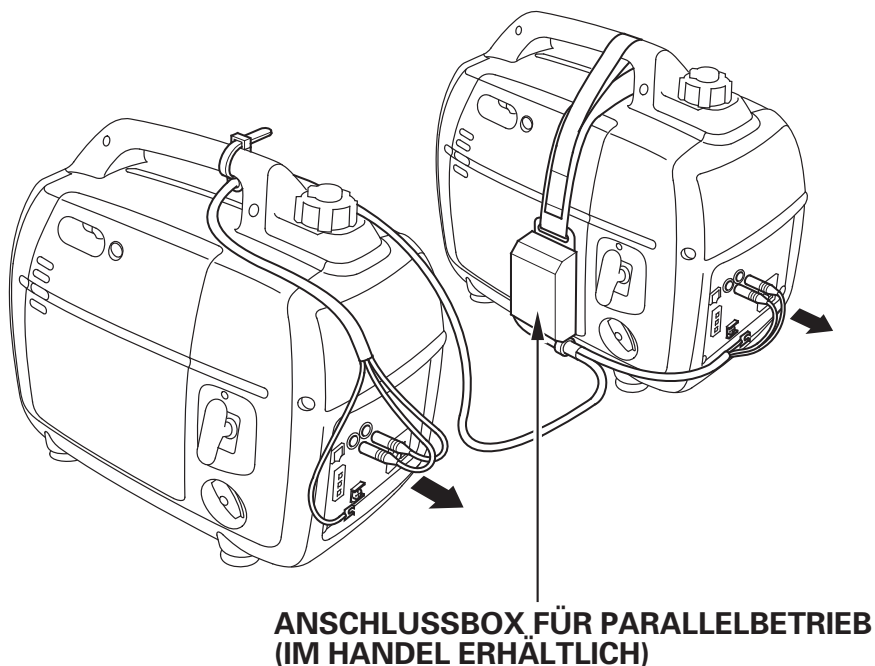
3. Den Tankdeckel-Lüftungshebel im Gegenuhrzeigersinn ganz auf OFF drehen.



VORSICHT

Sicherstellen, dass bei Stopp, Transport und/oder Einlagerung des Stromerzeugers der Tankdeckel-Lüftungshebel und der Motorschalter auf OFF stehen.

4. Falls Parallelbetrieb ausgeführt wurde, muss die Anschlussbox für Parallelbetrieb abgezogen werden.



8. WARTUNG

Die regelmäßige Ausführung von Wartungs- und Einstellarbeiten gewährleistet, dass sich der Generator stets in optimalem Betriebszustand befindet.

Überprüfungen oder Wartungsarbeiten sind entsprechend der unten stehenden Tabelle auszuführen.

▲ WARNUNG

Bevor mit irgendeiner Wartungs- oder Reparaturarbeit begonnen wird, muss der Motor abgestellt sein. Damit können mögliche Gefahren ausgeschaltet werden:

- **Kohlenmonoxid-Vergiftung durch Motor-Abgas.** Sorgen Sie immer für ausreichende Belüftung, wenn der Motor läuft.
- **Verbrennungen durch Berührung heißer Teile.** Lassen Sie den Motor und die Auspuffanlage abkühlen, bevor Sie entsprechende Teile anfassen.
- **Verletzungen durch Kontakt mit beweglichen Teilen.** Lassen Sie den Motor nur dann laufen, wenn Sie dazu angewiesen werden.

Der Auspufftopf wird während des Betriebs sehr heiß und bleibt auch nach dem Abstellen des Motors eine gewisse Zeit lang heiß. Darauf achten, den Auspufftopf in heißem Zustand nicht zu berühren. Vor einer Wartung den Motor abkühlen lassen.

VORSICHT

Verwenden Sie Original-Ersatzteile Honda Genuine oder Teile gleichwertiger Qualität. Durch den Gebrauch von Ersatzteilen minderwertiger Qualität kann der Generator Schaden nehmen.

Wartungsplan

NORMALE WARTUNGSPERIODE (3)		Bei jedem Gebrauch	Erster Monat oder 20 Stunden	Alle 3 Monate oder 50 Stunden	Alle 6 Monate oder 100 Stunden	Jedes Jahr oder alle 200 Stunden
GEGENSTAND Zu warten nach Ablauf jedes angegebenen Monats- oder Betriebsstundenintervalls, je nachdem, was zuerst eintrifft.						
Motoröl	Füllstand kontrollieren	○				
	Wechseln		○		○	
Luftfilter	Überprüfen	○				
	Reinigen			○ (1)		
Zündkerze	Überprüfen-einstellen				○	
	Auswechseln					○
Ventilspiel	Überprüfen-einstellen					○ (2)
Brennraum	Reinigen	Alle 300 Stunden (2)				
Kraftstofftank und-filter	Reinigen				○ (2)	
Kraftstoffleitung	Überprüfen	Alle 2 Jahre (erforderlichenfalls auswechseln) (2)				

ZUR BEACHTUNG:

- (1) Unter staubigen Bedingungen ist die Wartung häufiger durchzuführen.
- (2) Diese Wartungsarbeiten sollten von Ihrem Honda-Wartungshändler ausgeführt werden, es sei denn, Sie sind technisch versiert und Sie verfügen über die richtigen Werkzeuge. Bezüglich Wartungsverfahren siehe Honda-Werkstatt-Handbuch.
- (3) Bei kommerzieller Nutzung der Pumpe sind die Betriebsstunden zu notieren, um die korrekten Wartungsintervalle einzuhalten.

1. ÖLWECHSEL

Das Motoröl bei noch warmem Motor ablassen, um ein schnelles und vollständiges Herauslaufen zu gewährleisten.

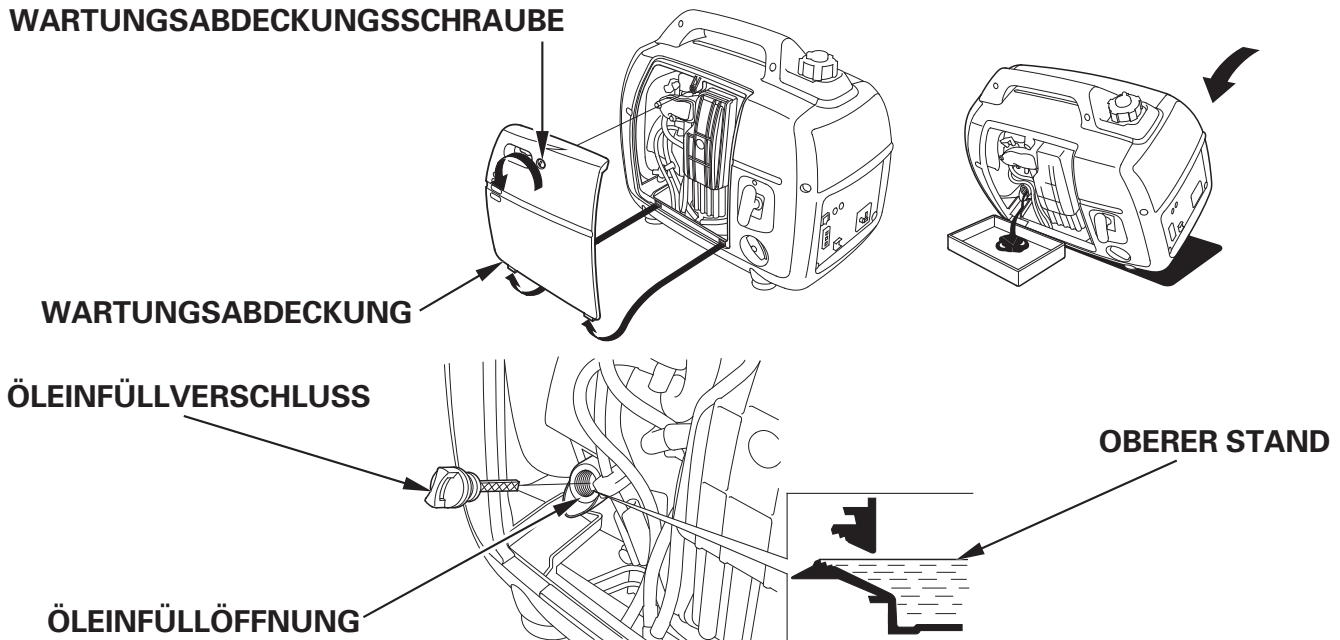
VORSICHT

Vor dem Ablassen unbedingt den Motorschalter und den Tankdeckel-Lüftungshebel auf OFF stellen.

1. Die Wartungsabdeckungsschraube lösen und die Wartungsabdeckung abnehmen.
2. Den Öleinfülldeckel entfernen.
3. Verschmutztes Öl vollständig in einen geeigneten Behälter ablaufen lassen.
4. Das empfohlene Motoröl einfüllen (siehe Seite 16), dann den Motorölstand überprüfen.
5. Die Wartungsabdeckung wieder anbringen und die Abdeckungsschraube gut festziehen.

MOTORÖLFÜLLMENGE: 0,4 L

WARTUNGSABDECKUNGSSCHRAUBE



Nach dem Kontakt mit Altöl die Hände gründlich mit Wasser und Seife reinigen.

ZUR BEACHTUNG:

Bei der Beseitigung des Altöls bitte die entsprechenden Umweltschutzbestimmungen beachten. Wir empfehlen, das Öl zwecks Entsorgung in einem verschlossenen Behälter zu einer Altöl-Sammelstelle zu bringen. Das gebrauchte Motoröl nicht in den Abfall werfen oder auf den Boden gießen.

2. Wartung des Luftfilters

Ein verschmutzter Luftfilter behindert den Zufluss von Ansaugluft zum Vergaser. Der Luftfilter muss regelmäßig gewartet werden, um eine Betriebsstörung des Vergasers zu vermeiden. Bei Betrieb in einer sehr staubigen Umgebung den Filter häufiger warten.

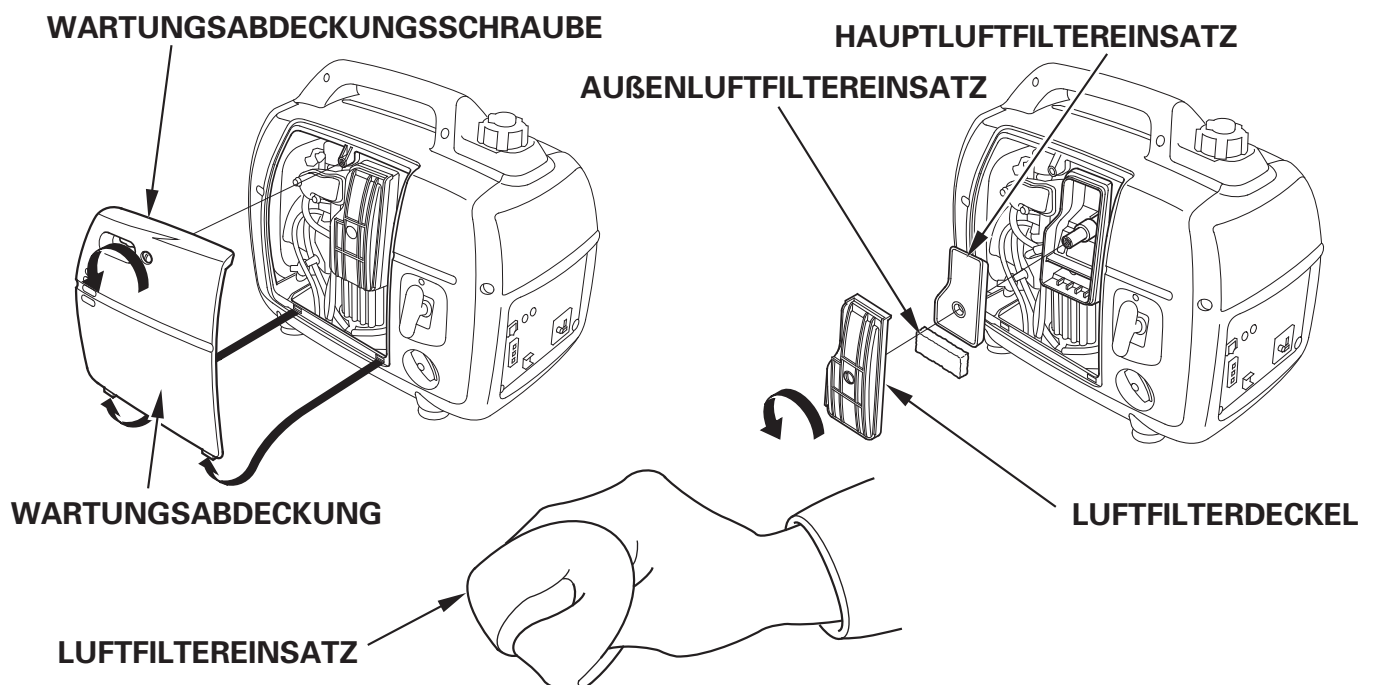
▲WARNUNG

Niemals Benzin oder Reinigungslösungen mit niedrigem Entflammungspunkt zum Reinigen des Luftfiltereinsatzes verwenden. Ein Feuer oder eine Explosion könnte die Folge sein.

VORSICHT

Den Generator niemals ohne Luftfilter betreiben. Dies führt zu schnellem Motorverschleiß.

1. Die Wartungsabdeckungsschraube lösen und die Wartungsabdeckung abnehmen.
2. Die Luftfilterdeckelschraube lösen und den Luftfilterdeckel abnehmen.
3. Haupt- und Außenluftfiltereinsätze in einem nicht entflammaren Lösungsmittel oder in einem solchen mit hohem Flammpunkt waschen, dann gut trocknen lassen.
4. Die Einsätze mit sauberem Motoröl tränken, dann jegliches überschüssige Öl herausdrücken.
5. Haupt- und Außenluftfiltereinsatz sowie Luftfilterdeckel wieder anbringen. Die Deckelschraube gut anziehen.
6. Die Wartungsabdeckung wieder anbringen und die Abdeckungsschraube gut festziehen.

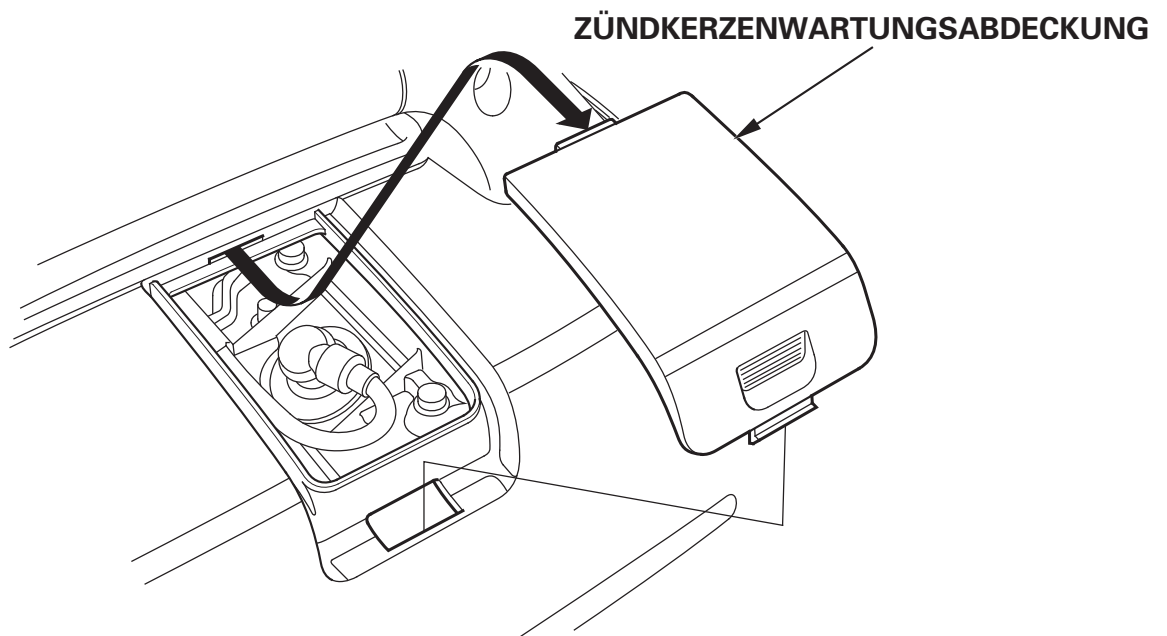


3. ZÜNDKERZENWARTUNG

EMPFOHLENE ZÜNDKERZE: CR5HSB (NGK)

Um einwandfreien Motorbetrieb zu gewährleisten, muss die Zündkerze einen korrekten Elektrodenabstand haben und frei von Verbrennungsrückständen sein.

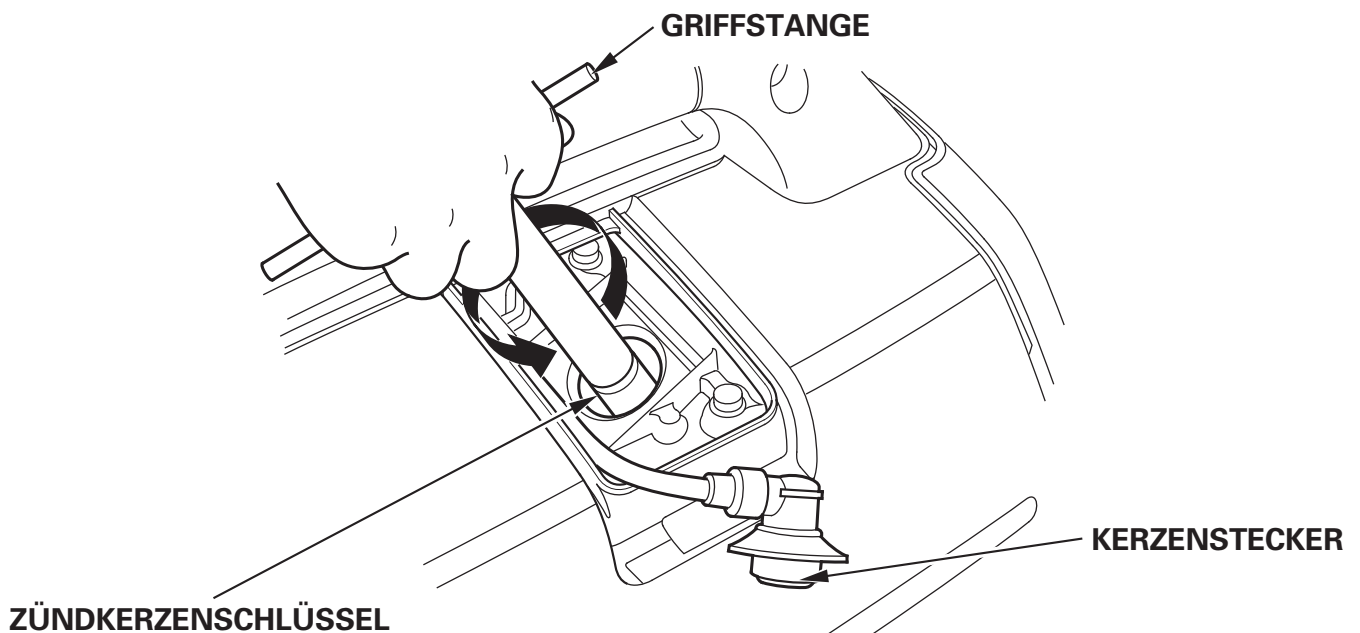
1. Die Wartungsabdeckung der Zündkerze entfernen.



2. Den Zündkerzenstecker entfernen.

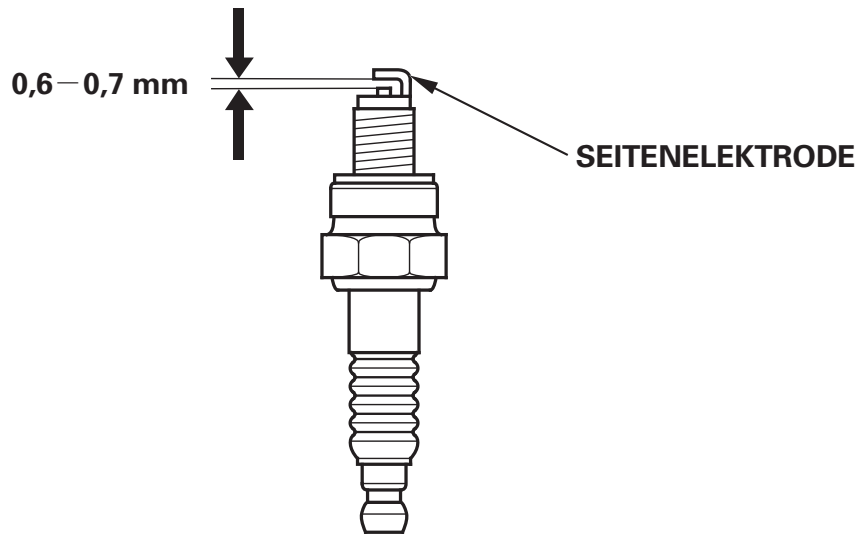
3. Die Zündkerzenbasis von jeglichem Schmutz befreien.

4. Die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel losdrehen.



5. Die Zündkerze einer Sichtprüfung unterziehen. Entsorgen, wenn der Isolator Risse oder Absplitterungen aufweist bzw. sonst wie beschädigt ist. Wenn die Zündkerze wieder verwendet werden soll, sie mit einer Drahtbürste reinigen.
6. Den Elektrodenabstand mit einer Fühlerlehre messen.
Durch Biegen der Seitenelektrode den korrekten Abstand herstellen.
Erforderlicher Elektrodenabstand:

0,6–0,7 mm



7. Schrauben Sie die Zündkerzen von Hand ein, um Gewindeüberschneidung zu vermeiden.
8. Nachdem die Zündkerze aufsitzt, sie mit einem Zündkerzenschlüssel 1/2 Umdrehung anziehen, um den Dichtring zusammenzudrücken.
Wenn dieselbe Kerze wieder eingebaut wird, sie nach dem Aufsitzen nur um 1/8 bis 1/4 Umdrehung anziehen.
9. Den Zündkerzenstecker wieder fest auf die Zündkerze aufchieben.
10. Die Wartungsabdeckung der Zündkerze wieder anbringen.

VORSICHT

- Die Zündkerze muss sicher angezogen werden. Eine nicht richtig angezogene Zündkerze kann sehr heiß werden und möglicherweise den Generator beschädigen.
- Niemals eine Zündkerze mit einem anderen Wärmewert verwenden.

9. TRANSPORTIERUNG/LAGERUNG

Der Zündschalter muss auf OFF stehen. Um ein Verschütten von Kraftstoff beim Transportieren oder zeitweisen Verstauen des Generators zu vermeiden, muss dieser aufrecht in normaler Betriebsposition bei auf OFF stehendem Motorschalter gesichert werden.

Der Tankdeckel-Lüftungshebel wurde im Gegenuhrzeigersinn ganz auf OFF gedreht.

Den Motor gut abkühlen lassen, bevor der Tankdeckel-Entlüftungshebel auf OFF gedreht wird.

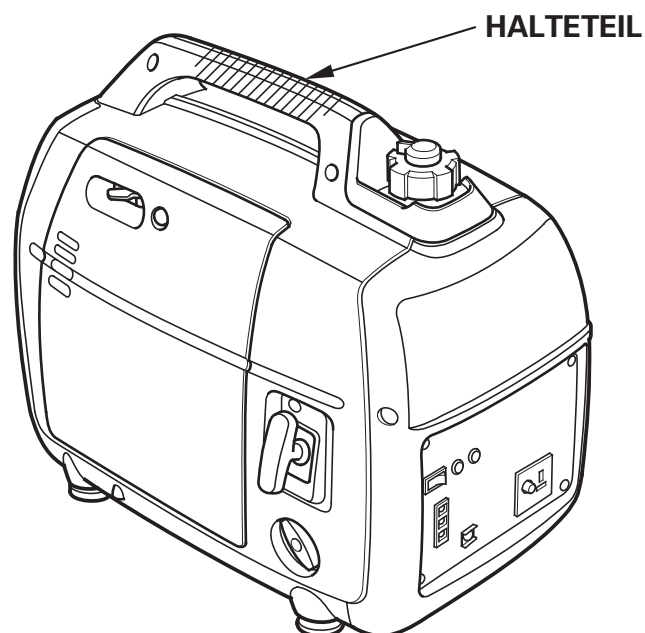
▲ WARNUNG

Hinweise zum Transport des Generators:

- **Darauf achten, dass der Kraftstofftank nicht überfüllt wird (es darf sich kein Kraftstoff im Einfüllstutzen befinden).**
- **Der Generator darf nicht betrieben werden, wenn er sich auf einem Fahrzeug befindet. Für Gebrauch muss der Generator abgeladen und in einer gut belüfteten Umgebung aufgestellt werden.**
- **Wenn der Generator in einem Fahrzeug verstaut wird, darf dieses nicht in der prallen Sonne stehen gelassen werden. Wenn der Generator längere Zeit in einem geschlossenen Fahrzeug verbleibt, kann die Temperatur so hoch ansteigen, dass der Kraftstoff verdunstet und eine Explosion verursacht.**
- **Den Generator nicht für längere Zeit über schlechte Wegstrecken transportieren. Wenn ein Transport auf unebenen Straßen unvermeidlich ist, muss vorher der Kraftstoff abgelassen werden.**

ZUR BEACHTUNG:

Den Stromerzeuger zum Transportieren am Halteteil anfassen (schraffierte Bereiche in der Abbildung unten).



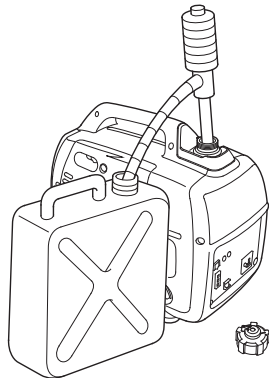
Vor einer Langzeitlagerung:

1. Sich vergewissern, dass der für die Lagerung vorgesehene Ort trocken und staubfrei ist.
2. Den Kraftstoff ablassen.

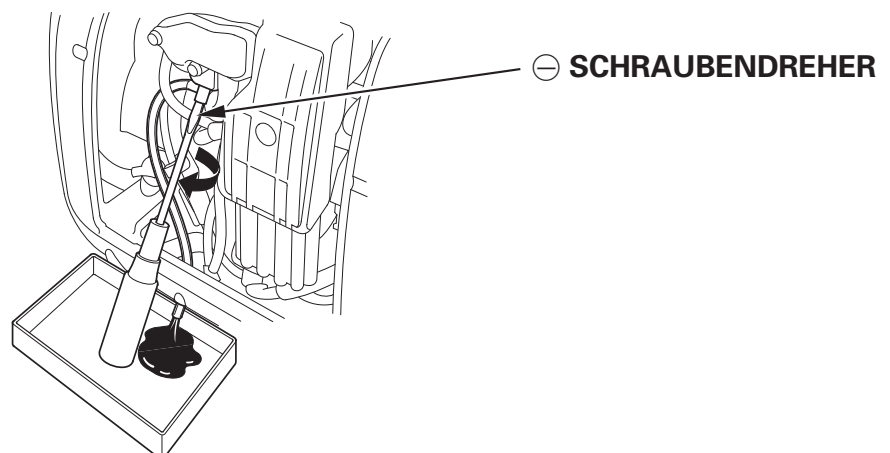
▲ WARNUNG

Benzin ist äußerst feuergefährlich und unter gewissen Bedingungen explosiv. Diese Arbeiten müssen in einem gut belüfteten Raum sowie bei abgestelltem Motor erfolgen. Während dieser Arbeiten nicht rauchen; offene Flammen und Funken sind fernzuhalten.

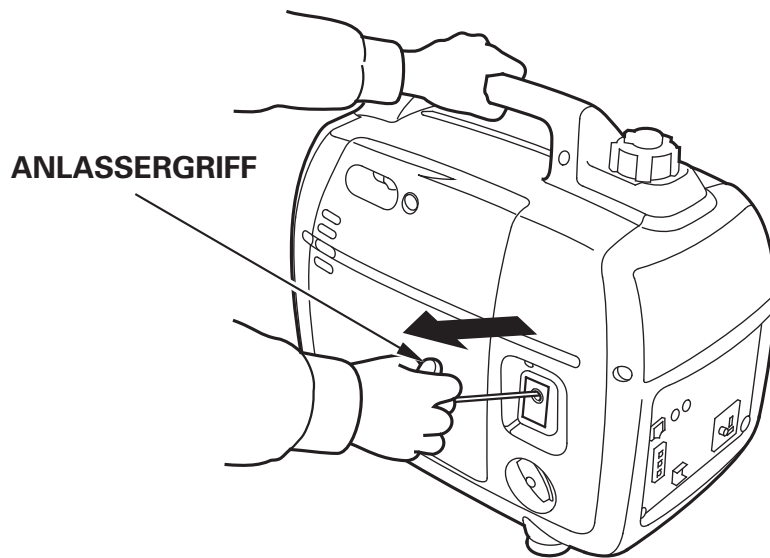
- a. Benzin vom Kraftstofftank vollständig in einen für Benzin zugelassenen Behälter ablassen. Wir empfehlen, eine im Handel erhältliche Benzin-Handpumpe zu verwenden. Vom Gebrauch einer Elektropumpe wird abgeraten.



- b. Den Motorschalter einschalten (auf ON stellen), die Ablassschraube des Vergasers lösen und das Benzin vom Vergaser in einen geeigneten Behälter ablassen.
- c. Bei gelöster Ablassschraube den Zündkerzenstecker abziehen, dann den Anlassergriff 3- bis 4-mal ziehen, um den Kraftstoff aus der Kraftstoffpumpe herauszudrücken.
- d. Den Zündschalter auf die OFF-Position stellen, dann die Ablassschraube wieder gut festziehen.
- e. Den Zündkerzenstecker wieder fest auf die Zündkerze aufschieben.

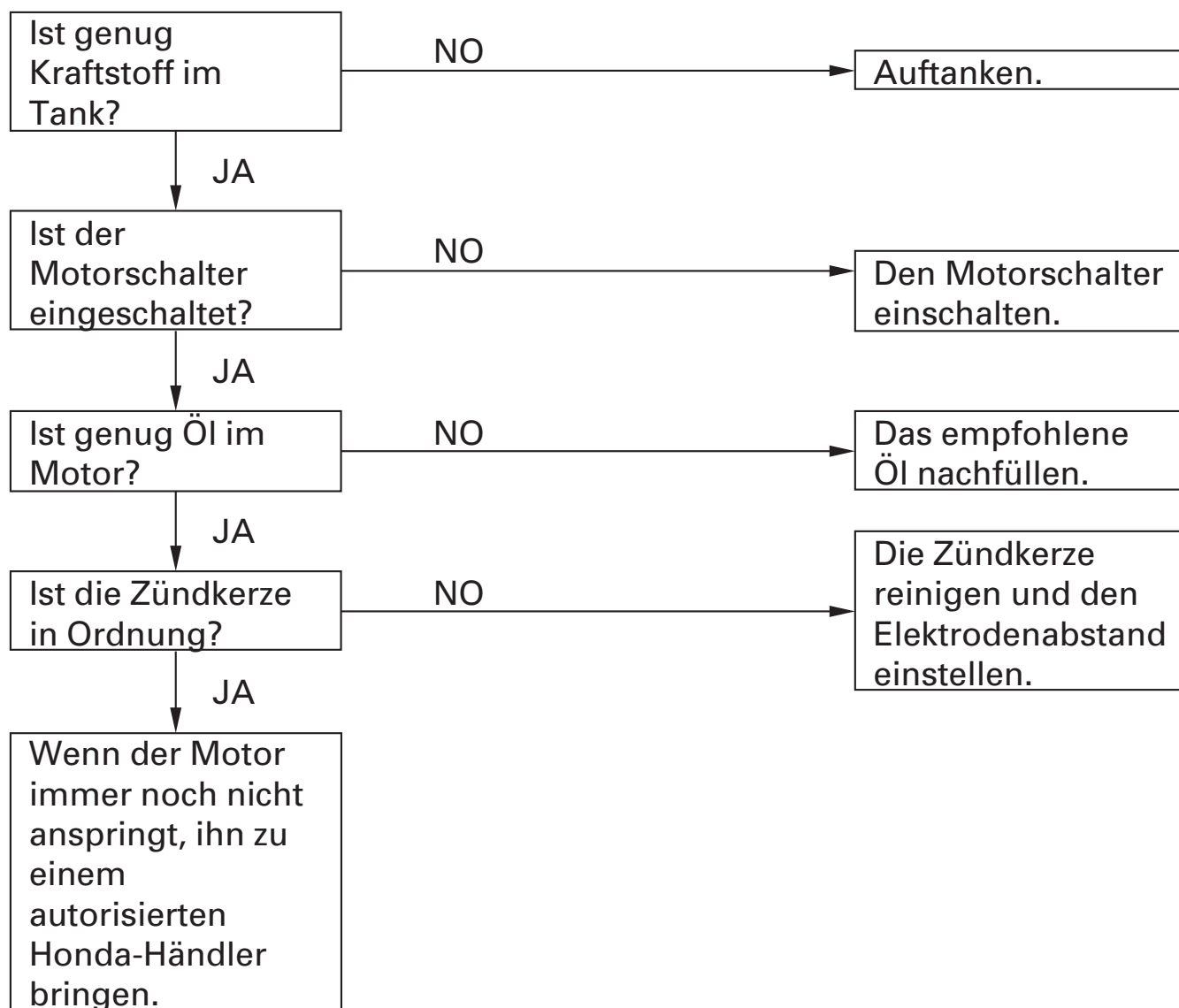


-
3. Das Motoröl wechseln.
 4. Die Zündkerze herausdrehen und etwa einen Esslöffel sauberes Motoröl in den Zylinder gießen. Den Motor mehrmals durchkurbeln, um das Öl zu verteilen, und dann die Zündkerze wieder einschrauben.
 5. Den Starterzug ziehen, bis ein Widerstand verspürt wird. In diesem Zustand führt der Kolben den Kompressionshub aus, und die Einlass- und Auslassventile sind geschlossen. Eine Lagerung des Motors in dieser Stellung bewirkt, dass das Innere des Motors besser vor Korrosion geschützt ist.

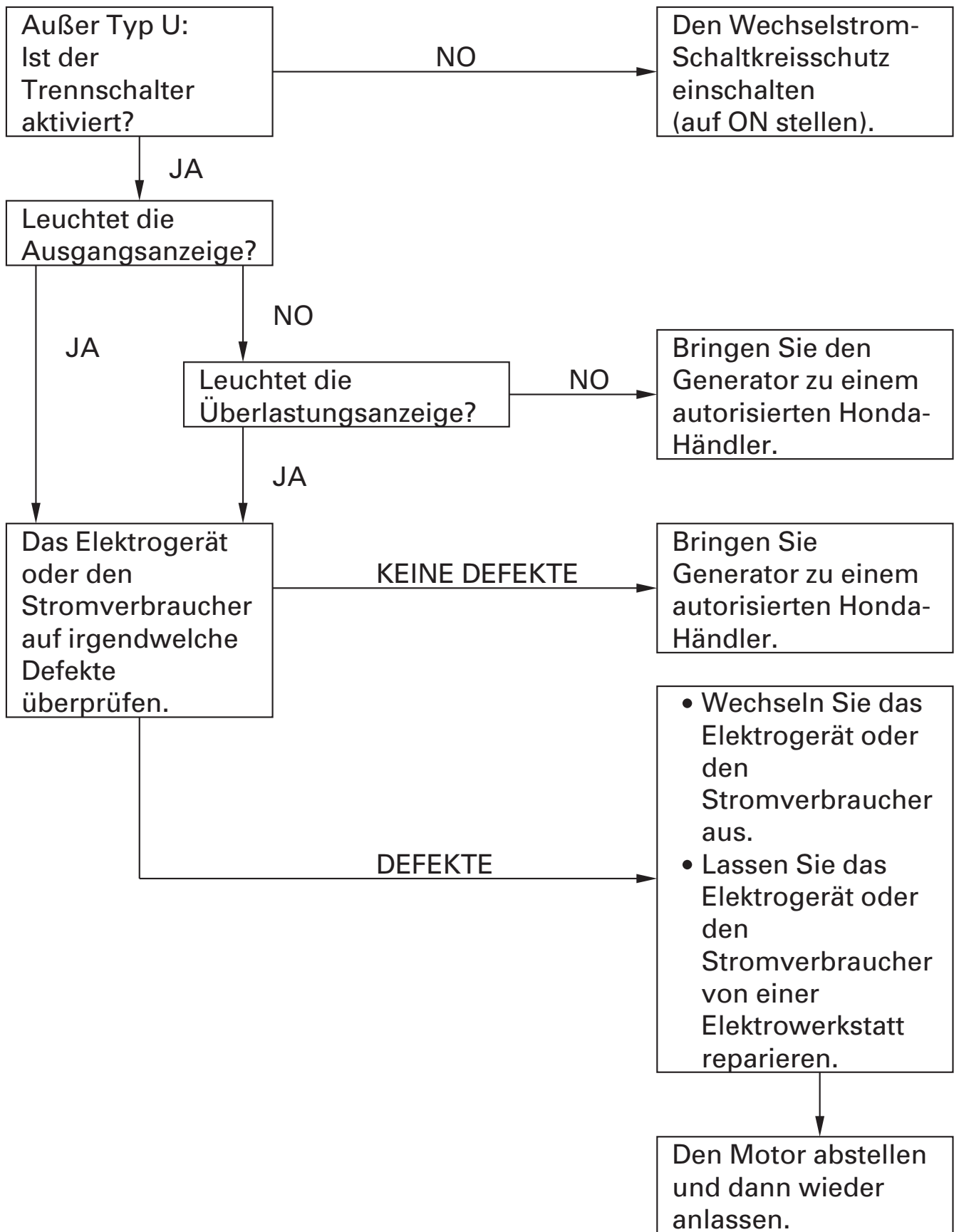


10. STÖRUNGSBESEITIGUNG

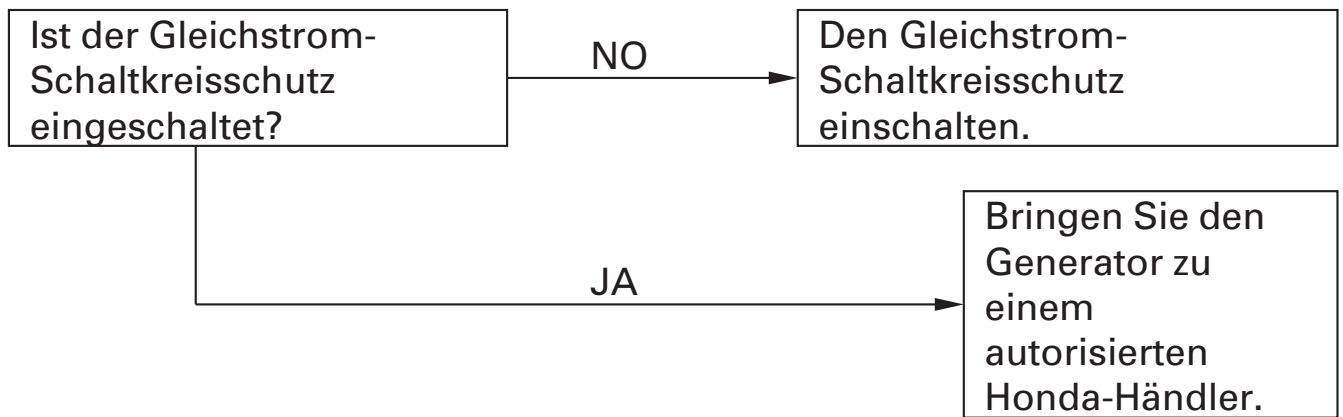
Wenn der Motor nicht anspringt:



Das Gerät funktioniert nicht:



Keine Spannung an der Gleichstromsteckdose:



11. TECHNISCHE DATEN

Abmessungen und Gewichte

Modell	EU20i
Gruppencode	EAAJ
Länge	512 mm
Breite	290 mm
Höhe	425 mm
Trockengewicht	20,8 kg

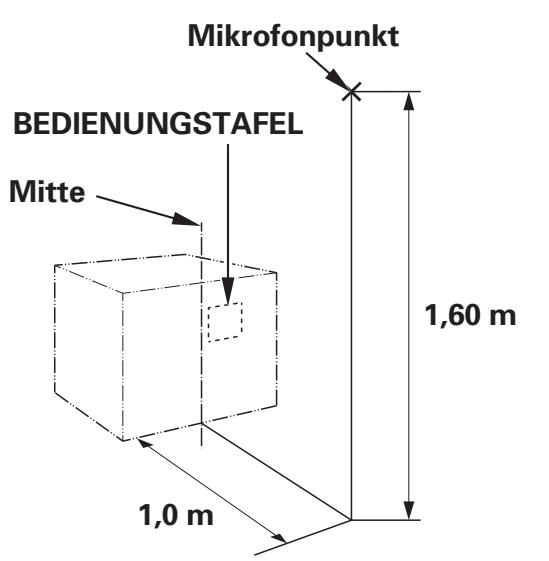
Motor

Modell	GX100
Motortyp	Viertaktmotor, obenliegende Nockenwelle, Einzylinder
Hubraum	98,5 cm ³
Bohrung × Hub	56,0 × 40,0 mm
Verdichtungsverhältnis	8,5:1
Motordrehzahl	4.300 – 5.000 U/min (mit deaktiviertem Spar-Drosselklappenschalter)
Kühlsystem	Gebläsekühlung
Zündanlage	Volltransistorisiert
Ölfüllmenge	0,4 L
Kraftstofftank-Fassungsvermögen	3,6 L
Zündkerze	CR5HSB (NGK)

Generator

Modell	EU20i	
Typ	G, GP3, GW, B, F, W	U
Wechselstrom-Ausgang	Tension nominale (V)	230
	Nennfrequenz (Hz)	50
	Nennstrom (A)	7,0
	Nennleistung (kVA)	1,6
	Höchstleistung (kVA)	2,0
Gleichstrom-Nennleistung	Nur zum Aufladen von 12-V-Fahrzeugbatterien. 12 V, 8 A	

Geräusch

Modell Typ	EU20i	
	G, GP3, GW, B, F, W	U
Schalldruckpegel an der Arbeitsstation (2006/42/EC) 	Nicht 70 dB (A) überschreiten	_____
Unsicherheit	_____	_____
Gemessener Schallleistungspegel (2000/14/EC, 2005/88/EC)	88 dB (A)	_____
Unsicherheit	1 dB (A)	_____
Garantierter Schallleistungspegel (2000/14/EC, 2005/88/EC)	89 dB (A)	_____

“Bei den angegebenen Werten handelt es sich um Emissionspegel, die nicht unbedingt als sichere Arbeitspegel zu betrachten sind. Obwohl eine Korrelation zwischen Emissions- und Expositionspegeln besteht, kann auf dieser Grundlage keine zuverlässige Entscheidung darüber getroffen werden, ob weitere Vorsichtsmaßnahmen erforderlich sind oder nicht. Faktoren, die den tatsächlichen Expositionspegel der Arbeitskraft beeinflussen, umfassen die Eigenschaften des Arbeitsraums und andere Geräuschquellen, wie z.B. durch die Anzahl der Maschinen und andere in der Nähe ablaufende Prozesse bedingt, sowie die Zeitdauer, während der eine Bedienungsperson dem Geräusch ausgesetzt ist. Der zulässige Expositionspegel kann auch von Land zu Land verschieden sein. Diese Informationen ermöglichen es dem Benutzer der Maschine jedoch, die vorliegenden Gefahren und Risiken besser einzuschätzen.”

ZUR BEACHTUNG:

Die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

12. SCHALTPLAN

INDEX

(Siehe hinter der hinteren Abdeckung)

Typen B, W, F und G	W-1
Typ U	W-2

ABKÜRZUNGEN

Symbol	Teilebezeichnung
AC, CP	Wechselstrom-Schaltkreisschutz
AC, NF	Wechselstrom-Störschutzfilter
ACOR	Wechselstrom-Ausgangs-Steckdose
(B)	B-Typ
Cot	Parallelbetriebsbuchse
CPB	Bedienpultblock
DC, CP	Gleichstrom-Schaltkreisschutz
DC, D	Gleichstromdiode
DC, NF	Gleichstrom-Störschutzfilter
DCOR	Gleichstrom-Ausgangs-Steckdose
DC, W	Gleichstromwicklung
EcoSw	Ökoschalter
EgB	Motorblock
EgG	Motormasse
ESw	Motorschalter
ExW	Erregerwicklung
FrB	Rahmenblock
FrG	Rahmenmasse
(G)	Typen G, GW und GP3
GeB	Generatorblock
GT	Masseklemme
IgC	Zündspule
IU	Invertereinheit
MW	Hauptwicklung
OAL	Ölwarnanzeige
OI	Überlastungsanzeige
OLSw	Ölstandscharter
PC	Impulswicklung
PL	Ausgangsanzeige
RBx	Steckdosenbox für Parallelbetrieb






Symbol	Teilebezeichnung
SP	Zündkerze
SpU	Zündeinheit
StpM	Schrittmotor (Drosselklappensteuerung)
SW	Nebenwicklung
To Ge	Zu Generator
(W)	W-Typ

KABELFARBENCODE

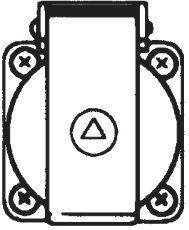

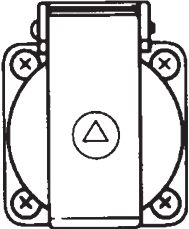
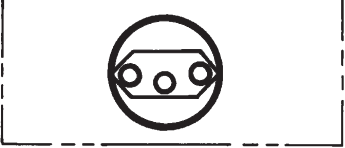
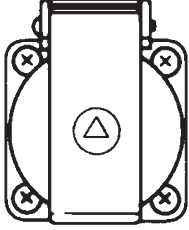

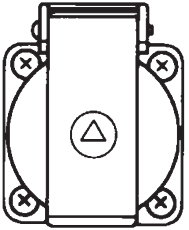

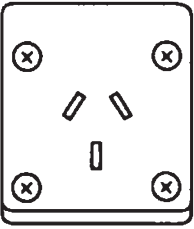
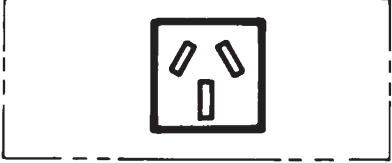
Bl	SCHWARZ
Y	GELB
Bu	BLAU
G	GRÜN
R	ROT
W	WEIß
Br	BRAUN
Lg	HELLGRÜN
Gr	GRAU
Lb	HELLBLAU
O	ORANGE
P	ROSA

SCHALTERANSCHLÜSSE

ECO-DROSSELKLAPPENSCHALTER

		COM (-)	SW
EIN			
			
			
AUS			

STECKDOSE

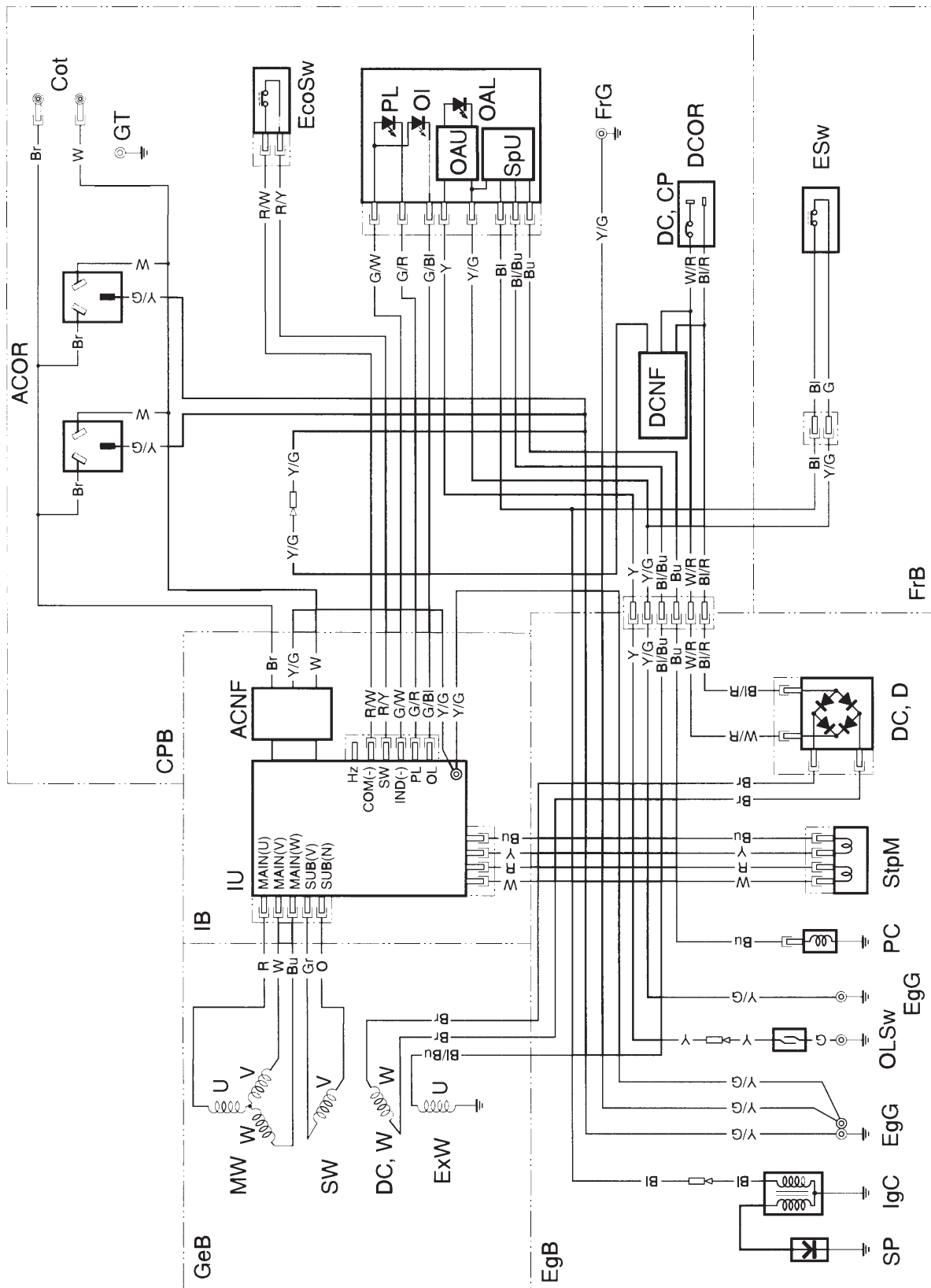
Form		Typ
		B
		W
		F
		G, GP3, GW
		U

WIRING DIAGRAM

SCHÉMA DE CABLAGE

SCHALTPLAN

DIAGRAMA DE CONEXIONES



MAJOR Honda DISTRIBUTOR ADDRESSES

For further information, please contact Honda Customer Information Centre at the following address or telephone number:

ADRESSES DES PRINCIPAUX CONCESSIONNAIRES Honda

Pour plus d'informations, s'adresser au Centre d'informations clients Honda à l'adresse ou numéro de téléphone suivants:

ADRESSEN DER WICHTIGSTEN Honda-HAUPTHÄNDLER

Weitere Informationen erhalten Sie gerne vom Honda-Kundeninformationszentrum unter der folgenden Adresse oder Telefonnummer:

DIRECCIONES DE LOS PRINCIPALES CONCESIONARIOS Honda

Para obtener más información, póngase en contacto con el Centro de información para clientes Honda en la dirección o número de teléfono siguientes:

AUSTRIA

Honda Motor Europe (North)

Hondastraße 1

2351 Wiener Neudorf

Tel. : +43 (0)2236 690 0

Fax : +43 (0)2236 690 480

<http://www.honda.at>

BALTIC STATES (Estonia/Latvia/ Lithuania)

Honda Motor Europe Ltd.

Estonian Branch

Tulika 15/17

10613 Tallinn

Tel. : +372 6801 300

Fax : +372 6801 301

✉ honda.baltic@honda-eu.com

BELGIUM

Honda Motor Europe (North)

Doornveld 180-184

1731 Zellik

Tel. : +32 2620 10 00

Fax : +32 2620 10 01

<http://www.honda.be>

✉ BH_PE@HONDA-EU.COM

BULGARIA

Kirov Ltd.

49 Tsaritsa Yoana blvd

1324 Sofia

Tel. : +359 2 93 30 892

Fax : +359 2 93 30 814

<http://www.kirov.net>

✉ honda@kirov.net

CROATIA

Hongoldonia d.o.o.

Jelkovecka Cesta 5

10360 Sesvete – Zagreb

Tel. : +385 1 2002053

Fax : +385 1 2020754

<http://www.hongoldonia.hr>

✉ jure@hongoldonia.hr

CYPRUS

Alexander Dimitriou & Sons Ltd.

162, Yiannos Kranidiotis Avenue

2235 Latsia, Nicosia

Tel. : +357 22 715 300

Fax : +357 22 715 400

CZECH REPUBLIC

BG Technik cs, a.s.

U Zavodiste 251/8

15900 Prague 5 - Velka

Chuchle

Tel. : +420 2 838 70 850

Fax : +420 2 667 111 45

<http://www.honda-stroje.cz>

DENMARK

Tima Products A/S

Tårnfalkevej 16

2650 Hvidovre

Tel. : +45 36 34 25 50

Fax : +45 36 77 16 30

<http://www.tima.dk>

FINLAND

OY Brandt AB.

Tuupakantie 7B

01740 Vantaa

Tel. : +358 20 775 7200

Fax : +358 9 878 5276

<http://www.brandt.fi>

FRANCE

Honda Relations Clients

TSA 80627

45146 St Jean de la Ruelle Cedex

Tel. : 02 38 81 33 90

Fax : 02 38 81 33 91

<http://www.honda-fr.com>

✉ espaceclient@honda-eu.com

GERMANY

Honda Motor Europe (North)

GmbH

Sprendlinger Landstraße 166

63069 Offenbach am Main

Tel. : +49 69 8309-0

Fax : +49 69 8320 20

<http://www.honda.de>

✉ info@post.honda.de

GREECE

General Automotive Co S.A.

71 Leoforos Athinon

10173 Athens

Tel. : +30 210 349 7809

Fax : +30 210 346 7329

<http://www.honda.gr>

✉ info@saracakis.gr

HUNGARY

Motor Pedo Co., Ltd.

Kamaraerdei ut 3.

2040 Budaors

Tel. : +36 23 444 971

Fax : +36 23 444 972

<http://www.hondakisgepek.hu>

✉ info@hondakisgepek.hu

ICELAND

Bernhard ehf.

Vatnagarðar 24-26

104 Reykjavík

Tel. : +354 520 1100

Fax : +354 520 1101

<http://www.honda.is>

IRELAND

Two Wheels Ltd

M50 Business Park, Ballymount

Dublin 12

Tel. : +353 1 4381900

Fax : +353 1 4607851

<http://www.hondaireland.ie>

✉ Service@hondaireland.ie

ITALY

Honda Italia Industriale S.p.A.

Via della Cecchignola, 5/7

00143 Roma

Tel. : +848 846 632

Fax : +39 065 4928 400

<http://www.hondaitalia.com>

info.power@honda-eu.com

MALTA

The Associated Motors

Company Ltd.

New Street in San Gwakkın Road

Mriehel Bypass, Mriehel QRM17

Tel. : +356 21 498 561

Fax : +356 21 480 150

NETHERLANDS

Honda Motor Europe (North)

Afd. Power Equipment-

Capronilaan 1

1119 NN Schiphol-Rijk

Tel. : +31 20 7070000

Fax : +31 20 7070001

<http://www.honda.nl>

NORWAY

Berema AS

P.O. Box 454

1401 Ski

Tel. : +47 64 86 05 00

Fax : +47 64 86 05 49

<http://www.berema.no>

✉ berema@berema.no

POLAND

Aries Power Equipment Sp. z o.o.

ul. Wroclawska 25

01-493 Warszawa

Tel. : +48 (22) 861 43 01

Fax : +48 (22) 861 43 02

<http://www.ariespower.pl>

<http://www.mojahonda.pl>

✉ info@ariespower.pl

PORTUGAL

Honda Portugal, S.A.

Rua Fontes Pereira de Melo 16

Abrunheira, 2714-506 Sintra

Tel. : +351 21 915 53 33

Fax : +351 21 915 23 54

<http://www.honda.pt>

✉ honda.produtos@honda-eu.com

REPUBLIC OF BELARUS

Scanlink Ltd.

Kozlova Drive, 9

220037 Minsk

Tel. : +375 172 999090

Fax : +375 172 999900

<http://www.hondapower.by>

ROMANIA

Hit Power Motor Srl

Calea Giulesti N° 6-8 Sector 6

060274 Bucuresti

Tel. : +40 21 637 04 58

Fax : +40 21 637 04 78

<http://www.honda.ro>

✉ hit_power@honda.ro

RUSSIA

Honda Motor RUS LLC

21. MKAD 47 km., Leninsky district.

Moscow region, 142784 Russia

Tel. : +7 (495) 745 20 80

Fax : +7 (495) 745 20 81

<http://www.honda.co.ru>

✉ postoffice@honda.co.ru

SERBIA & MONTENEGRO

Bazis Grupa d.o.o.

Grcica Milenka 39

11000 Belgrade

Tel. : +381 11 3820 295

Fax : +381 11 3820 296

<http://www.hondasrbija.co.rs>

SLOVAKIA REPUBLIC

Honda Slovakia, spol. s r.o.

Prievozská 6 821 09 Bratislava

Tel. : +421 2 32131112

Fax : +421 2 32131111

<http://www.honda.sk>

SLOVENIA

AS Domzale Moto Center D.O.O.

Blatnica 3A

1236 Trzin

Tel. : +386 1 562 22 42

Fax : +386 1 562 37 05

<http://www.as-domzale-motoc.si>

SPAIN & Las Palmas province

(Canary Islands)

Greens Power Products, S.L.

Poligono Industrial Congost -

Av Ramon Ciurans n°2

08530 La Garriga - Barcelona

Tel. : +34 93 860 50 25

Fax : +34 93 871 81 80

<http://www.hondaencasa.com>

Tenerife province

(Canary Islands)

Automocion Canarias S.A.

Carretera General del Sur, KM. 8,8

38107 Santa Cruz de Tenerife

Tel. : + 34 (922) 620 617

Fax : +34 (922) 618 042

<http://www.aucasa.com>

✉ ventas@aucasa.com

✉ taller@aucasa.com

SWEDEN

Honda Nordic AB

Box 50583 - Väst kustvägen 17

20215 Malmö

Tel. : +46 (0)40 600 23 00

Fax : +46 (0)40 600 23 19

<http://www.honda.se>

✉ hpesinfo@honda-eu.com

SWITZERLAND

Honda Suisse S.A.

10, Route des Moulières

1214 Vevier - Genève

Tel. : +41 (0)22 939 09 09

Fax : +41 (0)22 939 09 97

<http://www.honda.ch>

TURKEY

Anadolu Motor Uretim ve

Pazarlama AS

Esentepe mah. Anadolu

Cad. No: 5

Kartal 34870 Istanbul

Tel. : +90 216 389 59 60

Fax : +90 216 353 31 98

<http://www.anadolumotor.com.tr>

✉ antor@antor.com.tr

UKRAINE

Honda Ukraine LLC

101 Volodymyrska Str. - Build. 2

Kyiv 01033

Tel. : +380 44 390 1414

Fax : +380 44 390 1410

<http://www.honda.ua>

✉ CR@honda.ua

UNITED KINGDOM

Honda (UK) Power Equipment

470 London Road

Slough - Berkshire, SL3 8QY

Tel. : +44 (0)845 200 8000

<http://www.honda.co.uk>

AUSTRALIA

Honda Australia Motorcycle and

Power Equipment Pty. Ltd

1954-1956 Hume Highway

Campbellfield Victoria 3061

Tel. : (03) 9270 1111

Fax : (03) 9270 1133

"EC Declaration of Conformity" CONTENT OUTLINE
"CE-Déclaration de conformité" DESCRIPTION DE TABLE DES MATIERES
"EU-Konformitätserklärung" INHALTSÜBERSICHT
DESCRIPCIÓN GENERAL DEL CONTENIDO DE LA "Declaración de Conformidad CE"

EC Declaration of Conformity

1. The undersigned, Piet Renneboog, on behalf of the authorized representative, herewith declares that the machinery described below fulfils all the relevant provisions of:
- Directive 98/37/EC and 2006/42/EC on machinery
 - Directive 2004/108/EC on electromagnetic compatibility
 - Directive 2000/14/EC – 2005/88/EC on outdoor noise

2. Description of the machinery

- a) Generic denomination: **Generating sets**
 b) Function: **producing electrical power**

c) Commercial name	d) Type	e) Serial number
*1	*1	

3. Manufacturer

Honda Motor Co., Ltd.
 2-1-1 Minamiaoyama
 Minato-ku, Tokyo, JAPAN

4. Authorized representative

Honda Motor Europe Ltd. Aalst Office
 Wijngaardveld 1 (Noord V),
 9300 Aalst – BELGIUM

5. References to harmonized standards	6. Other standards or specifications
EN 12601:2001	-

7. Outdoor noise Directive

- a) Measured sound power : *1
 b) Guaranteed sound power : *1
 c) Noise parameter: *1
 d) Conformity assessment procedure: ANNEX VI
 e) Notified body: VINCOTTE Environment
 Jan Olieslagerslaan 35
 B-1800 Vilvoorde BELGIUM

8. Done at:

Aalst , BELGIUM

9. Date:

 Piet Renneboog
 Homologation Manager
 Honda Motor Europe, Ltd., Aalst Office

*1: see specification page.
 *1: voir page de spécifications

*1: Siehe Spezifikationen-Seite
 *1: consulte la página de las especificaciones

	French	Italian	German
	Déclaration CE de Conformité	Dichiarazione CE di Conformità	EG-Konformitätserklärung
1	Le sous signé, Piet Renneboog, de la part du représentant autorisé, déclare que la machine décrit ci-dessous répond à toutes les dispositions applicables de * Directive Machine 98/37/EC, 2006/42/EC * Directive 2004/108/EC sur la compatibilité électromagnétique * Directive 2000/14/EC - 2005/88/EC des émissions sonores dans l'environnement des matériels destinés à être utilisés à l'extérieur des bâtiments	Il sottoscritto, Piet Renneboog, in qualità di rappresentante autorizzato, dichiara qui di seguito che la macchina sotto descritta soddisfa tutte le disposizioni pertinenti delle: * Direttiva macchine 98/37/CE, 2006/42/CE * Direttiva sulla compatibilità elettromagnetica 2004/108/CE * Direttiva sulla emissione acustica delle macchine e attrezzature destinate a funzionare all'aperto 2000/14/CE - 2005/88/CE	Der Unterzeichner, Piet Renneboog erklärt hiermit im Namen der Bevollmächtigten, dass das hierunter genannte Maschine allen einschlägigen Bestimmungen der * entspricht. * Maschinenrichtlinie 98/37/EC, 2006/42/EC * Richtlinie der Elektromagnetischen Kompatibilität 2004/108/EC * Geräuschrictlinie im Freien 2000/14EC - 2005/88/EC
2	Description de la machine a) Denomination générale Générateur b) Fonction produire du courant électrique c) Nom Commercial d) Type e) Numéro de série	Descrizione della macchina a) Denominazione generica Generatore b) Funzione Produzione di energia elettrica c) Denominazione commerciale d) Tipo e) Numero di serie	Beschreibung der Maschine a) Allgemeine Bezeichnung Stromerzeuger b) Funktion Strom produzieren c) Handelsbezeichnung d) Typ e) Seriennummer
3	Constructeur	Costruttore	Hersteller
4	Représentant autorisé	Rappresentante Autorizzato	Bevollmächtigter
5	Référence aux normes harmonisées	Riferimento agli standard armonizzati	Verweis auf harmonisierte Normen
6	Autres normes et spécifications	Altri standard o specifiche	Andere Normen oder Spezifikationen
7	Directive des émissions sonores dans l'environnement des matériels destinés à être utilisés à l'extérieur des bâtiments a) Puissance acoustique mesurée b) Puissance acoustique garantie c) Paramètre du bruit d) Procédure d'évaluation de conformité e) Organisme notifié	Direttiva sulla emissione acustica delle macchine e attrezzature destinate a funzionare all'aperto a) Livello di potenza sonora misurato b) Livello di potenza sonora garantito c) Parametri emissione acustica d) Procedura di valutazione della conformità e) Organismo notificato	Geräuschrictlinie im Freien a) gemessene Lautstärke b) Schalleistungspegel c) Geräuschvorgabe d) Konformitätsbewertungs Ablauf e) Benannte Stelle
8	Fait à	Fatto a	Ort
9	Date	Data	Datum

	Dutch	Danish	Greek
	EG-verklaring van overeenstemming	EU OVERENSTEMMELSEERKLÆRING	EK-Δήλωση συμμόρφωσης
1	Ondergetekende, Piet Renneboog, in naam van de gemachtigde van de fabrikant, verklaart hiermee dat het hieronder beschreven machine voldoet aan alle toepasselijke bepalingen van : * Richtlijn 98/37/EC, 2006/42/EC betreffende machines * Richtlijn 2004/108/EC betreffende elektromagnetische overeenstemming * Richtlijn 2000/14/EC - 2005/88/EC betreffende geluidsemissie (openlucht)	UNDERTEGNEDE, PIET RENNEBOOG, PÅ VEGNE AF DEN AUTORISEREDE REPRÆSETANT, ERKLÆRER HERMED AT MASKINEN, SOM ER BESKREVET NEDENFOR, OPFYLDER ALLE RELEVANTE BESTEMMELSER IFØLGE: * MASKINDIREKTIV 98/37/EF, 2006/42/EF * EMC-DIREKTIV 2004/108/EF * DIREKTIV OM STØJEMISSION 2000/14/EF - 2005/88/EF	Ο κάτωθι υπογεγραμμένος, Piet Renneboog, εκ μέρους του εξουσιοδοτημένου αντιπροσώπου με το παρών δηλώνω ότι το παρακάτω περιγραφόμενο όχημα πληροί όλες τις σχετικές προδιαγραφές του: * Οδηγία 98/37/EK, 2006/42/EK για μηχανές * Οδηγία 2004/108/EK για την ηλεκτρομαγνητική συμβατότητα * Οδηγία 2000/14/EK - 2005/88/EK για το επίπεδο θορύβου σε εξωτερικούς χώρους.
2	Beschrijving van de machine a) Algemene benaming Generator b) Functie elektriciteit produceren c) Handelsbenaming d) Type e) Serienummer	BESKRIVELSE AF PRODUKTET a) FÆLLESBETEGNELSE Generator b) ANVENDELSE Produktion af elektricitet c) HANDELSBETEGNELSE d) TYPE e) SERIENUMMER	Περιγραφή μηχανήματος a) Γενική ονομασία Ηλεκτοπαραγωγό ζεύγος b) Λειτουργία για παραγωγή ηλεκτρικής ενέργειας c) Εμπορική ονομασία d) Τύπος e) Αριθμός σειράς παραγωγής
3	Fabrikant	PRODUCENT	Κατασκευαστής
4	Gemachtigde van de fabrikant	AUTORISERET REPRÆSENTANT	Εξουσιοδοτημένος αντιπρόσωπος
5	Referereert naar geharmoniseerde normen	REFERENCER TIL HARMONISEREDE STANDARDER	Αναφορά σε εναρμονισμένα πρότυπα
6	Andere normen of specificaties	ANDRE STANDARDER ELLER SPECIFIKATIONER	Λοιπά πρότυπα ή προδιαγραφές
7	Geluidsemissierichtlijn (openlucht) a) Gemeten geluidsvermogensniveau b) Gewaarborgd geluidsvermogensniveau c) Geluidsparameter d) Conformiteitsbeoordelingsprocedure e) Aangemelde instantie	DIREKTIV OM STØJEMISSION FRA MASKINER TIL UDENDØRS BRUG a) MÅLT LYDEFFEKTNIVEAU b) GARANTERET LYDEFFEKTNIVEAU c) STØJPARAMETER d) PROCEDURE FOR OVERENSSTEMMELSESVURDERING e) BEMYNDIGET ORGAN	Οδηγία επιπέδου θορύβου εξωτερικών χώρων a) Μειωθείσα ηχητική ένταση b) Εγγυημένη ηχητική ένταση c) Ηχητική παράμετρος d) Διαδικασία πιστοποίησης e) Οργανισμός πιστοποίησης
8	Plaats	STED	Η δοκιμή έγινε
9	Datum	DATO	Ημερομηνία

	Swedish	Spanish	Romanian
	EG-försäkran om överensstämmelse	Declaración de Conformidad CE	UE -Declaratie de Conformitate
1	Undertecknad, Piet Renneboog, på uppdrag av auktoriserad representant, deklarerar härmed att maskinen beskriven nedan fullföljer alla relevanta bestämmelser enligt: * Direktiv 98/37/EC, 2006/42/EC gällande maskiner * Direktiv 2004/108/EC gällande elektromagnetisk kompatibilitet * Direktiv 2000/14/EC - 2005/88/EC gällande buller utomhus	El abajo firmante, Piet Renneboog, en representación del representante autorizado, adjunto declara que la máquina abajo descrita, cumple las cláusulas relevantes de: * Directiva 98/37/EC, 2006/42/EC de maquinaria * Directiva 2004/108/EC de compatibilidad electromagnética * Directiva 2000/14/EC - 2005/88/EC de ruido exterior	Subsemnatul Piet Renneboog, in numele reprezentantului autorizat, declar prin prezenta faptul ca echipamentul descris mai jos indeplineste toate conditiile necesare din: * Directiva 98/37/EC, 2006/42/EC privind echipamentul * Directiva 2004/108/EC privind compatibilitatea electromagnetica * Directiva 2000/14/EC - 2005/88/EC privind poluarea fonica in spatiu deschis
2	Maskinbeskrivning a) Allmän benämning Elverk b) Funktion producerar el c) Och varunamn d) Typ e) Serienummer	Descripción de la máquina a) Denominación genérica Generador b) Función Producción de electricidad c) Denominación comercial d) Tipo e) Número de serie	Descrierea echipamentului a) Denumire generica Motogenerator electric b) Domeniul de utilizare generarea energiei electrice c) Denumire comerciala d) Tip e) Serie produs
3	Tillverkare	Fabricante	Producator
4	Auktoriserad representant	Representante autorizado	Reprezentantul Autorizat
5	referens till överensstämmande standarder	Referencia de los estándares armonizados	Referinta la standardele armonizate
6	Andra standarder eller specifikationer	Otros estándares o especificaciones	Alte standarde sau norme
7	Direktiv för buller utomhus a) Uppmätt ljudnivå b) Garanterad ljudnivå c) Buller parameter d) Förfarande för bedömning e) Anmälda organ	Directiva sobre ruido exterior a) Potencia sonora medida b) Potencia sonora Garantizada c) Parámetros ruido d) Procedimiento evaluación conformidad e) Organismo notificado	Directiva privind poluarea fonica in spatiu inchis a) Puterea acustica masurata b) Putere acustica maxim garantata c) Indice poluare fonica d) Procedura de evaluare a conformitatii e) Notificari
8	Utfärdat vid	Realizado en	Emisa la
9	Datum	Fecha	Data

	Portuguese	Polish	Finnish
	Declaração CE de Conformidade	Deklaracja zgodności WE	EY-VAATIMUSTENMUKAISUUSVAKUUTUS
1	O abaixo assinado, Piet Renneboog, declara deste modo, em nome do mandatário, que o máquina abaixo descrito cumpre todas as estipulações relevantes da: * Directiva 98/37/EC, 2006/42/EC de máquina * Directiva 2004/108/EC de compatibilidade electromagnética * Directiva 2000/14/EC - 2005/88/EC de ruído exterior	Niżej podpisany, Piet Renneboog, w imieniu upoważnionego przedstawiciela, niniejszym deklaruje, że urządzenie opisane poniżej spełnia wszystkie odpowiednie postanowienia: * Dyrektywa Maszynowa 98/37/EC, 2006/42/EC * Dyrektywa Kompatybilności Elektromagnetycznej 2004/108/EC * Dyrektywa Hałasowa 2000/14/EC - 2005/88/EC	Allekirjoittanut, Piet Renneboog valtuutettu valmistajan edustaja, vakuuttaa täten että alla mainittu kone/tuote täyttää kaikki seuraavia määräyksiä: * Konedirektiivi 98/37/EY, 2006/42/EY * Direktiivi 2004/108/EY sähkömagneettinen yhteensopivuus * Direktiivi 2004/14/EY - 2005/88/EY ympäristön melu
2	Descrição da máquina a) Denominação genérica Gerador b) Função produção de energia eléctrica c) Marca d) Tipo e) Número de série	Opis urządzenia a) Ogólne określenie Agregat prądowórczy b) Funkcja produkcja energii elektrycznej c) Nazwa handlowa d) Typ e) Numery seryjne	TUOTTEEN KUVAUS a) Yleisarvomäärä Aggregaatti b) Toiminto sähkön tuottaminen c) KAUPALLINEN NIMI d) TYYPPI e) SARJANUMERO
3	Fabricante	Producant	VALMISTAJA
4	Mandatário	Upoważniony Przedstawiciel	VALMISTAJAN EDUSTAJAN
5	Referência a normas harmonizadas	Zastosowane normy zharmonizowane	VIITTAUS YHTEISIIN STANDARDEIHIN
6	Outras normas ou especificações	Pozostałe normy i przepisy	MUU STANDARDI TAI TEKNISET TIEDOT
7	Directiva de ruído exterior a) Potência sonora medida b) Potência sonora garantida c) Parametro de ruído d) Procedimento de avaliação da conformidade e) Organismo notificado	Dyrektywa Hałasowa a) Zmierzony poziom mocy akustycznej b) Gwarantowany poziom mocy akustycznej c) Wartość hałasu d) Procedura oceny zgodności e) Jednostka notyfikowana	Ympäristön meludirektiivi a) Mitattu melutaso b) Todennukainen melutaso c) Melu parametrit d) Yhdenmukaisuuden arvioinnin menetelmä e) Tiedonantoelin
8	Feito em	Miejsce	TEHTY
9	Data	Data	PÄIVÄMÄÄRÄ

	Hungarian	Czech	Latvian
	EK-megfelelőségi nyilatkozata	EC – Prohlášení o shodě	EK atbilstības deklarācija
1	Alulírott Piet Renneboog, a gyártó cég törvényes képviselőjeként nyilatkozom, hogy az általunk gyártott gép megfelel az összes, alább felsorolt direktívának: * 98/37/EC, 2006/42/EC Direktívának berendezésekre * 2004/108/EC Direktívának elektromágneses megfelelésre * 2000/14/EC - 2005/88/EC Direktívának kültéri zajszintre	Podepsany Piet Renneboog, jako autorizovaná osoba zde potvrzuje, že stroj popsany níže splňuje požadavky příslušných opatření: * Směrnice 98/37/ES, 2006/42/ES pro strojní zařízení * Směrnice 2004/108/ES stanovující technické požadavky na výrobky z hlediska elektromagnetické kompatibility * Směrnice 2000/14/ES - 2005/88/ES stanovující technické požadavky na výrobky z hlediska emisí hluku zařízení pro venkovní použití	Piet Renneboog ar savu parakstu zem šī dokumenta, autorizātā pārstāvja vārdā, paziņo, ka zemāk aprakstītie mašīna, atbilst visām zemāk norādīto direktīvu sadajām: * Direktīva 98/37/EK, 2006/42/EK par mašīnām * Direktīva 2004/108/EK attiecībā uz elektromagnētisko savietojamību * Direktīva 2000/14/EK - 2005/88/EK par trokšņa emisiju vidē
2	A gép leírása a) Általános megnevezés Áramfejlesztő b) Funkció elektromos áram előállítás c) Kereskedelmi név	Popis zařízení a) Všeobecné označení Elektrocentrála b) Funkce Výroba elektrické energie c) Obchodní název	Iekārtas apraksts a) Vispārējais nosaukums Generators iekārta b) Funkcija elektriskās strāvas ražošana c) Komerccosaukums

	Hungarian (continued)	Czech (continued)	Latvian (continued)
2	d) Típus e) Sorozatszám	d) Typ e) Výrobní číslo	d) Tips e) Sērijas numurs
3	Gyártó	Výrobce	Ražotājs
4	Jogosult képviselő	Autorizovaná osoba	Autorizētais pārstāvis
5	Hivatkozással a szabványokra	Odkazy na harmonizované normy	Atsauce uz saskaņotajiem standartiem
6	Más előírások, megjegyzések	Ostatní použité normy a specifikace	Citi noteiktie standarti vai specifikācijas
7	Kültéri zajszint Direktíva a) Mért hangerő b) Szavatolt hangerő c) Zajszint paraméter d) Megfelelőségi becslési eljárás e) Kijelölt szervezet	Směrnice pro hluk pro venkovní použití a) Naměřený akustický výkon b) Garantovaný akustický výkon c) Parametr hluku d) Způsob posouzení shody e) Notifikovaná osoba	Ārējo trokšņu Direktīva a) Izmērītā trokšņa lielums b) Pielaujamais trokšņa lielums c) Trokšņa parametri d) Atbilstības vērtējuma procedūra e) Informētā iestāde
8	Keltezés helye	Podepsáno v	Vieta
9	Keltezés ideje	Datum	Datums

	Slovak	Estonian	Slovenian
	ES vyhlásenie o zhode	EU vastavusdeklaratsioon	ES izjava o skladnosti
1	Dolupodpisany, Piet Renneboog, ako autorizovaný zástupca výrobca, týmto vyhlasuje, že uvedený strojev je v zhode s nasledovnými smernicami: * Smernica 98/37/ES, 2006/42/ES (Strojné zariadenia) * Smernica 2004/108/ES (Elektromagnetická kompatibilita) * Smernica 2000/14/ES - 2005/88/ES (Emisie hluku)	Käesolevaga kinnitab allkirjutanu, Piet Renneboog, volitatud esindaja nimel, et allpool kirjeldatud masina vastab kõikiidele alljärgnevale direktiivide sätetele: * Masinate direktiiv 98/37/EU, 2006/42/EU * Elektromagnetilise ühilduvuse direktiiv 2004/108/EU * Välistõura direktiiv 2000/14/EU - 2005/88/EU	Spodaj podpisani, Piet Renneboog, ki je pooblaščen oseba in v imenu proizvajalca izjavlja, da spodaj opisana stroj ustreza vsem navedenim direktivam: * Direktiva 98/37/EC, 206/42/EC o strojih * Direktiva 2004/108/EC o elektromagnetni združljivosti * Direktiva 2000/14/EC - 2005/88/EC o hrupnosti
2	Popis stroja a) Druhové označenie Elektrocentrála b) Funkcia Výroba elektrického napätia c) Obchodný názov d) Typ e) Výrobné číslo	Seadmete kirjeldus a) Üldnimetus Generaator b) Funktsioon elektrienergia tootmine c) Kaubanduslik nimetus d) Tüüp e) Seerianumber	Opis naprave a) Vrsta stroja Agregat za proizvodnjo el. energije b) Funkcija proizvodnja električne energije c) Trgovski naziv d) Tip e) Serijska številka
3	Výrobca	Tootja	Proizvajalec
4	Autorizovaný zástupca	Volitatud esindaja	Pooblaščen predstavnik
5	Referencia k harmonizovaným štandardom	Viide ühtlustatud standarditele	Upoštevani harmonizirani standardi
6	Ďalšie štandardy alebo špecifikácie	Muud standardid ja spetsifikatsioonid	Ostali standardi ali specifikacij
7	Smernica pre emisie hluku vo voľnom priestranstve a) Nameraná hladina akustického výkonu b) Zaručená hladina akustického výkonu c) Rozmer d) Procedúra posudzovania zhody e) Notifikovaná osoba	Välismõura direktiiv a) Mõõdetud helivõimsuse tase b) Lubatud helivõimsuse tase c) Mõõra parameeter d) Vastavushindamismenetlus e) Teavitatud asutus	Direktiva o hrupnosti a) Izmerjena zvočna moč b) Garantirana zvočna moč c) Parameter d) Postopek e) Postopek opravi
8	Miesto	Koht	Kraj
9	Dátum	Kuupäev	Datum

	Lithuanian	Bulgarian	Norwegian
	EB atitikties deklaracija	EO декларация за съответствие	Samsvars sertifikat
1	Jgaliojo atstovo vardu pasirašęs Piet Renneboog patvirtina, kad žemiau aprašyta mašina atitinka visas išvardintų direktyvų nuostatas: * Mechanizmų direktyva 98/37/EB, 2006/42/EB * Elektromagnetinio suderinamumo direktyva 2004/108/EB * Triukšmo lauke direktyva 2000/14/EB - 2005/88/EB	Долуподписаният Пайът Ренебург, от името на упълномощения представител, с настоящото декларирам, че машините, описани по-долу, отговарят на всички съответни разпоредби на: * Директива 98/37/EO, 2006/42/EO относно машините * Директива 2004/108/EO относно електромагнитната съвместимост Директива 2000/14/EO - 2005/88/EO относно шумовите емисии на съоръжения, предназначени за употреба извън сградите	Undertegnede Piet Renneboog på vegne av autorisert representant herved erklærer at maskineri beskrevet nedenfor innfrir relevant informasjon fra følgende forskrifter. * Maskindirektivet 98/37/EC, 2006/42/EC * Direktiv EMC: 2004/108/EC Elektromagnetisk kompatibilitet * Direktiv om støy utendørs 2000/14/EC - 2005/88/EC
2	Prietaiso aprašymas a) Bendras pavadinimas Generatorius b) Funkcija elektros energijos gaminimas c) Komerčinis pavadinimas d) Tipas e) Serijos numeris	Описание на машините a) Общо наименование Генераторен комплект b) Функция производство на електроенергия c) Търговско наименование d) Тип e) Серийен номер	Beskrivelse av produkt a) Felles benevnelse Generator b) Funksjon Produsere strøm c) Handelsnavn d) Type e) Serienummer
3	Gamintojas	Производител	Produsent
4	Jgaliotasis atstovas	Упълномощен представител	Autorisert representant
5	Nuorodos į suderintus standartus	Съответствие с хармонизирани стандарти	Referanse til harmoniserte standarder
6	Kiti standartai ir specifikacija	Други стандарти или спецификации	Øvrige standarder eller spesifikasjoner
7	Triukšmo lauke direktyva a) Išmatuotas garso galingumo lygis b) Garantuojamas garso galingumo lygis c) Triukšmo parametras d) Tipas e) Registruota įstaiga	Директива относно шумовите емисии на съоръжения, предназначени за употреба извън сградите a) Измерена звукова мощност b) Гарантирана звукова мощност c) Параметърът шум d) Процедурата за оценка на съответствието e) Нотифициран орган	Utendørs direktiv får støy a) Målt støy b) Maks støy c) Konstant støy d) Verdi vurderings prosedyre e) Geldene kjøretøy/kropp/stamme/skrog
8	Vieta	Място на изготвяне	Sted
9	Data	Дата на изготвяне	Dato

HONDA

The Power of Dreams

36Z07610
00X36-Z07-6100



© Honda Motor Co., Ltd. 2009
英 仏 独 西 Y HC 6000.2009.08
Printed in Japan